

RIED

IM TRAUNKREIS



JUNI/JULI 2016



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer
gratulierte dem langjährigen
Bezirksfeuerwehrkommandanten
OBR Johann Ramsebner

Lesen Sie mehr auf Seite 24.

NACHRICHTEN

AMTLICHE INFORMATIONZEITUNG DER GEMEINDE RIED IM TRAUNKREIS

GEMEINDE

Öffnungszeiten Dr. Baldinger

Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr
 Samstag: 08:00 - 10:00 Uhr

Dienstags wird keine Ordination abgehalten.

Apotheken- und Ärztedienste

Apothekendienste

Unter der Telefonnummer 07582/1455 erreichen Sie 24-Stunden am Tag den Apothekennotruf, wo Sie Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erhalten.

Ärztliche Wochenend- und Feiertagsdienste

Über die Rufnummer 07582/141 gelangen Sie zum OÖ Roten Kreuz und erhalten dort Auskunft welcher Arzt gerade den ärztlichen Notdienst zugeteilt hat.

Öffnungszeiten Gemeindeamt und Postpartner

Gemeindeamt:

Montag: 07:00 - 12:00 Uhr
 13:00 - 18:00 Uhr
 Dienstag: 07:00 - 12:00 Uhr
 13:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 07:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 07:00 - 12:00 Uhr
 13:00 - 18:00 Uhr
 Freitag: 07:00 - 12:00 Uhr

Postpartner:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
 07:00 - 12:00 Uhr
 13:00 - 17:30 Uhr
 Mittwoch und Freitag:
 07:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

Freitag: 16:30 - 18:00 Uhr
 Sonntag: 09:45 - 11:00 Uhr

Die Bücherei ist am **Freitag, den 3. Juni** und **Sonntag, den 5. Juni** geschlossen.

Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträge Anschlussgebühren und Verkehrsflächenbeitrag



Jene Kosten, die anfallen, damit ein als Bauland gewidmetes Grundstück als „aufgeschlossen“ gilt, bezeichnet man allgemein als Aufschließungskosten. Dabei ist zu unterscheiden zwischen Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträgen nach dem Oö. ROG 1994 für unbebaute Grundstücke und den Anschlussgebühren und dem Verkehrsflächenbeitrag im Fall einer Bebauung.

Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträge

(Oö. ROG 1994)
 „Aufschließungsbeiträge“ sind vom Eigentümer bzw. von der Eigentümerin eines unbebauten und als Bauland gewidmeten Grundstückes bzw. von Grundstücksteilen, je nach infrastruktureller Aufschließung für Kanal, Wasser und Verkehrsfläche zu entrichten.

Ein Grundstück gilt als aufgeschlossen durch Wasser/Kanal, wenn es innerhalb eines Bereiches von 50 m zum nächstgelegenen Kanal- bzw. Wasserleitungsstrang der Gemeinde liegt und durch die Verkehrsfläche, wenn es unmittelbar an eine öffentliche Verkehrsfläche angrenzt oder durch eine Privatstraße mit einer Gemeindestraße verbunden ist.

Die Berechnung erfolgt auf Basis der Grundstücksfläche x 1,45 Euro/m² für Kanal bzw. x 0,73 Euro/m² für Wasser.

Die Beiträge sind in fünf aufeinanderfolgenden Jahresraten zu bezahlen und werden (auch einem allfälligen Rechtsnachfolger bzw. Rechtsnachfolgerin) auf die im Fall der Bebauung fälligen Anschlussgebühren wertgeschert angerechnet.

Nachdem die Aufschließungsbeiträge vollständig bezahlt sind, folgen für Wasser und Kanal jährliche „Erhaltungsbeiträge“.

Die Berechnung erfolgt wie bei den Aufschließungsbeiträgen auf Basis der Grundstücksfläche. Die m²-Sätze wurden per 01.01.2016 maßgeblich erhöht und betragen 24 Cent/m² für Kanal und 11 Cent/m² für Wasser.

Im Gegensatz zu den Aufschließungsbeiträgen werden die Erhaltungsbeiträge nicht angerechnet.

Die Erhaltungsbeitragspflicht endet mit dem Anschluss des Grundstückes an die entsprechende Infrastruktur bzw. mit der Entrichtung der entsprechenden Anschlussgebühr.

Anschlussgebühren und Verkehrsflächenbeitrag

(InteressentenbeiträgeG und Verordnungen der Gemeinde Ried bzw. Oö. BauO)
 Bei Bebauung eines Grundstückes wird nach Erteilung der Baubewilligung der Verkehrsflächenbeitrag vorgeschrieben. Die Berechnung erfolgt auf Basis der Grundstücksfläche (Wurzel aus Fläche x 3 m Fahrbahnbreite x Einheitssatz von derzeit 72,00 Euro, abzgl. 60 % Ermäßigung für Kleinhäuserbauten, Gebäuden von Klein- u. Mittelbetrieben sowie land- u. forstwirtschaftlichen Betrieben).

Die Vorschreibung der Anschlussgebühren für Wasser/Kanal erfolgt nach Herstellung des Anschlusses. Die Mindestanschlussgebühr für Wasser beträgt derzeit 2.117,50 (beinhaltet 150 m² Wohnnutzfläche) und für Kanal 3.531,00 Euro (beinhaltet 150 m² verbaute Fläche).

Für Informationen betreffend Kosten für Aufschließung und Bebauung steht Ihnen Frau Marianne Lebelhuber, Finanzverwaltung, Tel.: 07588 7255-16, E-Mail: lebelhuber@ried-traunkreis.ooe.gv.at gerne zur Verfügung. (Marianne Lebelhuber)

Vorwort Bürgermeister



Geschätzte Riederinnen und Rieder!

Oberbrandrat Johann Ramsebner

Mit Ende April 2016 ging im Bezirksfeuerwehrkommando eine Ära zu Ende: Oberbrandrat Johann Ramsebner zog sich aus dem aktiven Feuerwehrleben zurück und übergab das Kommando an seinen Nachfolger BR Helmut Berc aus Kirchdorf.

Bei all seinen wichtigen Aufgaben und Tätigkeiten hat OBR Ramsebner jedoch nie auf die Feuerwehren seiner Heimatgemeinde Ried im Traunkreis vergessen und uns nach besten Kräften unterstützt! Unzählige Male konnten wir uns auf seine wertvollen Ratschläge und seine Hilfe – nicht nur bei Angelegenheiten der Feuerwehren – verlassen.

Im Namen der Gemeinde darf ich mich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und Unterstützung bei „Hans“ sehr herzlich bedanken. Ich wünsche ihm alles Gute, vor allem aber Gesundheit für die Zukunft. Ich bin mir sicher, dass wir auch weiterhin auf sein Wissen, seine Erfahrung und seine Hilfe zurückgreifen dürfen. Besten Dank, lieber Hans!

Jasmin Huber

Trotz zahlreicher Berichte in den Medien darf ich nochmals Jasmin Huber, die beim „Wurzelwerk“ in Sattledt arbeitet, zum 2. Platz beim OÖ. Lehrlingswettbewerb der Floristen sehr herzlich gratulieren. Anlässlich der Schlussveranstaltung unserer Blumen-



schmuckaktion erhielt sie eine kleine Aufmerksamkeit.

Ich wünsche Jasmin alles Gute und viel Erfolg beim Bundeswettbewerb!

THEMA ABFALL - Restabfall

Der Bezirksabfallverband ist für die Abwicklung des Restabfallaufkommens zuständig. Im Jahr 2015 wurde in Summe rund 5.500 Tonnen Restabfall gesammelt und im Abfallwirtschaftszentrum Inzersdorf behandelt. Die Tonne Restabfall ist die teuerste „Abfallart“ und kostet ca. EUR 250,--.

Gemeindezahlen

In unserer Gemeinde wurden 2015 213,76 t Restabfall gesammelt, das entspricht in etwa 3,9 % des gesamten Restmüllaufkommens im Bezirks Kirchdorf. Umgelegt auf die Bevölkerung entspricht dies einer Restabfallmenge von 81,20 kg je Einwohner und Jahr. Das ist eine geringfügige Steigerung von 0,66 % gegenüber dem Vorjahr.

Mit diesem Wert liegen wir im unteren Drittel des Bezirkes. Den höchsten Wert je Einwohner hat Hinterstoder mit 184,80 kg, am besten liegt hier Steinbach am Ziehberg mit 57,97 kg/Einwohner und Jahr. Unbestritten ist, dass der Süden des Bezirkes sicherlich bedingt durch den Tourismus höhere Abfallmengen zu bewältigen hat.

Geringfügige Steigerungen

Bemerkenswert ist aber schon, dass

wir in unserer Gemeinde in den letzten Jahren durch die Einführung der „Roten Tonne“, des „Gelben Sackes“ und der Biotonne trotz Zunahme der Bevölkerung keine bzw. geringfügige Steigerungen beim „teuren“ Restabfall haben.

Wir haben im Mai eine Restabfallanalyse durch den Bezirksabfallverband (BAV) durchführen lassen. Das Ergebnis können Sie in dieser Ausgabe auf Seite 4 nachlesen.

Vom BAV wurde uns grundsätzlich ein gutes Trennverhalten bescheinigt. Negativ sind die vielen (5,2 %) original verpackten Lebensmitteln aufgefallen.

Ich bitte Sie alle, wie bisher, um konsequente Trennung des Abfalles und um Nutzung der Sammelstellen (Glas, Silofolien, Grün- und Strauchschnitt etc.), damit wir auch weiterhin geringe Restabfallmengen und dadurch auch geringe Abfallgebühren haben. Nur wenn jeder Einzelne mitmacht, sind wir erfolgreich!

Ich wünsche Ihnen allen noch einen schönen Spätfrühling und Sommer, vor allem aber Gesundheit!

Ihr

Helmut Hechwarter

Wie gut trennt man in Ried/Tr.?

Diese Frage wurde im Zuge der Restabfallanalyse in Ried im Traunkreis beantwortet

Um feststellen zu können, wie weit die vorhandenen Sammeleinrichtungen in der Gemeinde funktionieren, ist es notwendig einerseits die Sammelmen-gen der getrennt erfassten Stoffe wie Papier, Glas, usw., andererseits die Zusammensetzung des verbleibenden Restabfalls zu kennen.



Original verpackte Lebensmittel aus dem Restabfall Rieder Haushalte

Ein wichtiger Punkt bei der Durchführung war die Ermittlung der biogenen Abfälle im Restabfall. Biogene Abfälle sind aufgrund ihres Gewichts und der hohen Feuchtigkeit ein hoher Kostenfaktor.

Am 9. Mai 2016 fand die Restabfallanalyse in der Gemeinde Ried im Traunkreis statt. Es wurden anonyme Stichproben nach verschiedenen Kriterien gezogen und anschließend im Gemeindebauhof analysiert.

Diese Analyse von über 220 kg Restabfall wurde von Bezirksabfallverband Kirchdorf durch die Abfallberaterin Elisabeth Zehetner in Zusammenarbeit mit den Bediensteten des Gemeindebauhofs durchgeführt. Die Aufteilung des Abfalls erfolgte in insgesamt 20 verschiedenen Fraktionen. Nach der Sortierung wurden die einzelnen Fraktionen auf einer elektronischen Waage verwogen und schriftlich aufgezeichnet.

Besonders erfreulich war, dass nur

rund 8 % des Restabfalls aus biogenen Abfällen besteht.

Weitere Ergebnisse der Analyse:

- 5,7 % Verpackungen
- 4,3 % Textilien/Schuhe
- 5,2 % Original verpackte Lebensmittel(!)
- 19,7 % Windeln

Für die ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle wird gebeten, die angebotenen Sammelbehälter zu verwenden.

Weitere Infos dazu finden Sie auf www.altstoffsammelzentrum.at.



Nie wieder vergessen, die Mülltonne rauszubringen!

Die kostenlose Smartphone-App der OÖ Umwelt

Profis macht's möglich! Jetzt in Ihrem App-Store (für Android und iOS)!

Validation im Alten- und Pflegeheim Ried/Tr.



Jahres auch individuelle Einzel- und Gruppenvalidation angeboten. Dazu konnte Frau Daniela Brandstötter, eine ausgebildete Validationsfachkraft gewonnen werden. Im Februar wurde für die Durchführung von zwei Validationsgruppen eine eigene „Validationsstube“ für die Bewohner eingerichtet.

In einer Validationsgruppe übernimmt jedes Mitglied eine soziale Rolle, die dem Bedürfnis des einzelnen Bewohners entspricht. Weiters gibt es bestimmte Rituale (z.B. Begrüßungsteil, Singen, Aktivitätsteil, Getränkeil,...), die den desorientierten alten Menschen Sicherheit vermitteln.

Es wird neben den Ritualen auch immer ein emotionales Thema besprochen. Somit bietet diese Gruppe einen geschützten Rahmen, um Gefühle und Bedürfnisse auszudrücken, soziale Rollen einzunehmen, aber auch Raum um Gemeinschaft, Freude, Glück und Spaß zu erleben.



v.l.n.r. Johann Hagmair, Daniela Brandstötter, Rosalia Rauch und Franz Prielinger

Durch die fachliche und regelmäßige Durchführung einer Gruppenvalidation können verschiedene Ziele beim Bewohner, wie z.B. Reduktion von Angst, Stress, Verbesserung des Kommunikationsvermögens, des körperlichen Wohlbefindens, Interaktion zwischen den Bewohnern, Erhöhung des Selbstwertes uvm. erreicht werden.

(Klaus Mitterhuber)

Ried bekommt 24 neue Styriawohnungen!



Ab sofort sind Anmeldungen für die neuen Wohnungen der Gemeinnützige Steyrer Wohn- & Siedlungsgenossenschaft (kurz Styria) möglich. Sie werden gerade im Ortszentrum auf der freien Fläche

zwischen dem Gebäude „Fellinger Straße 2a“ (WAG-Wohnungen) und dem Rieder Feuerwehrhaus bzw. den Styriabauten gebaut.

Das Projekt besteht aus drei Häusern. Dabei wird die Stiege I mit einem Lift ausgestattet und in den beiden ande-

ren Häusern die Vorrichtung für einen Lift eingebaut aber nicht installiert.

Es gibt drei Wohnungsgrößen (inkl. Loggien) von ca. 57 m² bis zu ca. 83 m² bzw. ca. 98 m²-Wohnungen zur Auswahl.

Jeder Wohnung sind ein Kellerabteil/Abstellraum und eine versperrbare Garage vor dem Haus zugeteilt. Die monatliche Garagenmiete beträgt 45,00 Euro.

Wenn Sie an einer dieser 24 Mietwohnungen Interesse haben, können Sie sich gerne am Gemeindeamt bei Frau Irene Krumphuber unter 07588/7255-11 oder per E-Mail an i.krumphuber@ried-traunkreis.ooe.gv.at melden.

(Irene Krumphuber)

2-Raum-Wohnung

Die Wohnungen mit ca. 57 m² sind wie folgt aufgeteilt: Vorraum, Bad mit WC, Abstellraum, Wohnküche mit Essbereich, Loggia und einem Schlafzimmer.

Miete inkl. BK, HK und USt.: 501,00 Euro (ohne Lift) bzw. 522,00 Euro (mit Lift)

Kautions: 1.970,00 Euro

4-Raum-Wohnung

Die Wohnungen mit ca. 98 m² sind wie folgt ausgestattet: Vorraum, WC, Abstellraum, Wohnküche mit Essbereich, Loggia, Flur, ein Schlafzimmer, Bad und zwei Kinderzimmer.

Miete inkl. BK, HK und USt.: 834,00 Euro/837,00 Euro (ohne Lift) bzw. 869,00 Euro (mit Lift)

Kautions: 2.850,00 Euro



3-Raum-Wohnung

Die Wohnungen mit ca. 83 m² beinhalten: Vorraum, Bad von WC getrennt, Abstellraum, Wohnküche mit Essbereich, Loggia, einem Schlafzimmer und einem Kinderzimmer.

Miete inkl. BK, HK und USt.: 713,00 Euro (ohne Lift) bzw. 743,00 Euro (mit Lift)

Kautions: 2.850,00 Euro

Freiwillige Mitarbeiter für neuen Sozialmarkt gesucht

„Helfen Sie uns beim Helfen“ ab Juni im neuen Markt in Kremsmünster für armutsgefährdete Menschen

Immer mehr Menschen in Österreich, auch im Bezirk Kirchdorf, sind von Armut betroffen und können sich oft selbstverständliche Dinge nicht mehr leisten. Um Abhilfe zu schaffen, plant das Rote Kreuz, unterstützt von der Gemeinde Kremsmünster, Ried/Trkr. und Wartberg, einen Sozialmarkt in der Marktgemeinde Kremsmünster zu eröffnen.

Im neuen Sozialmarkt werden Artikel und Waren des täglichen Gebrauches zu einem symbolischen Preis zur Verfügung gestellt. Damit wird das Haushaltsbudget vieler armer Familien entlastet.

Für den neuen Sozialmarkt suchen wir dringend freiwillige Mitarbeiter, männlich oder weiblich, die uns helfen, den Markt zu errichten und zu betreiben. Wenn auch Sie bei dieser Art der Armutsbekämpfung mitarbeiten möchten, vielleicht sogar Erfahrung im Ver-



© ÖÖRK; Abdruck honorarfrei

Wenn Ihnen die Armutsbekämpfung am Herzen liegt, dann helfen Sie uns beim Aufbau und Betrieb des neuen Sozialmarktes in Kremsmünster.

kaufsbereich haben und oder bereits in Pension sind und eine sinnvolle Aufgabe suchen, dann melden Sie sich bei Monika Felbermayr, Rotes Kreuz Kirchdorf, Tel. 07582/63581-24.

Ihre Aufgabe wäre unter anderem der Verkauf von Waren an Berechtigte,

Kassaführung, Einräumen in Lager und Verkaufsregale, Warenabholung bei Firmen und Lieferanten. Sie sollten freundlich, verlässlich, verschwiegen und teamfähig sein, von Vorteil wäre auch der B-Führerschein.

(Monika Felbermayr)

Der Kinderschwimmkurs startet wieder



SPIELEND SCHWIMMEN LERNEN.

Es ist wieder soweit, der nächste Kinderschwimmkurs startet. Er wird wieder im Hallenbad des Landgasthofes Schicklberg von der Schwimmlehrerin Margit Mair und ihren Helferinnen angeboten.

Wie alt muss mein Kind sein?

Wenn Ihr Kind das 3. Lebensjahr vollendet hat und Sie möchten, dass es schwimmen lernt, melden Sie es bitte bei der Schwimmlehrerin Margit Mair (Schwimmschule Wasserspass) an.

Wann finden die Schwimmkurse statt?

In der 1. Ferienwoche ein Kurs von 11. Juli bis 15. Juli 2016 von 11.00 bis 13.00 Uhr und ein weiterer Kurs von 16.00 bis 18.00 Uhr. Weitere zwei Kurstermine gibt es in der 2. Ferienwoche von 18. Juli bis 22. Juli 2016 von 9.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Kursanmeldung und -beitrag:

Die Anmeldung erfolgt direkt bei der Schwimmschule Wasserspass über das Anmeldeformular auf der Homepage www.wasserspass.net. Bei Fragen erreichen Sie Frau Margit Mair auch unter der Nummer 0699/116 42 518 von MO bis FR ab 13:00 Uhr.

Der Kursbeitrag beträgt 60 Euro pro Kind. Die Gemeinde übernimmt davon 20 Euro der Kurskosten und den Eintritt in das Hallenbad. (Irene Krumphuber)

Öffentlich unterwegs mit der mobilen Fahrplanauskunft des ÖÖVV

Mit der ÖÖVV INFO App finden Sie österreichweit immer den besten Weg: mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Außerdem kann die ÖÖVV INFO App auch alle Verkehrsmittel miteinander kombinieren: mit den Funktionen Bike & Ride, Fahrradmitnahme, Park & Ride, Kiss & Ride und Autoreisezug. Auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) wird somit das gesamte Verkehrsgeschehen abgedeckt.

Die ÖÖVV INFO App nutzt immer die

neuesten Daten und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage und Verkehrskameras auch alle Baustellen, Staus, Verspätungen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz an.

Die Informationen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für Ihre Abfrage. Auch Haltestellennamen muss der User keine wissen, durch Aktivierung der GPS-Ortung kann der aktuelle Standort als Ausgangsort verwendet werden oder die gewünschte Zieladresse, ein Stra-



Vibrations-Tandemwalze

ßenname oder Point of Interest wird eingegeben. Start- oder Zielhaltestellen können auch bequem über die Karte ausgewählt werden. (ÖÖVV)

Erleichterter Zugang zur Kurzzeitpflege



Kurzzeitpflege in Alten- und Pflegeheimen ist ein Angebot einer bis zu drei Monaten befristeten Wohnunterbringung in einem Alten- und Pflegeheim. Sie soll die Betreuung und Pflege zu Hause längerfristig sichern und die pflegenden Angehörigen unterstützen.

Eine Kurzzeitpflege kann beispielsweise notwendig werden, wenn eine Überbrückung zwischen einem Krankenhausaufenthalt und der Wiederaufnahme der eigenständigen Haushaltsführung erforderlich ist, oder wenn pflegende Angehörige auf Urlaub fahren möchten und keine anderen Pflegepersonen im Haushalt sind. Auskünfte über freie Plätze konnten bisher nur in den ein-

zelnen Alten- und Pflegeheimen erfragt werden. Es war daher in der Vergangenheit oft erst nach vielen Telefonaten und Auskünften möglich, einen geeigneten Kurzzeitpflegeplatz zu finden.

Die Sozialhilfeverbände haben daher schon vor geraumer Zeit gemeinsam mit dem ÖÖ Gemeindebund Planungen für die Errichtung einer Internetplattform über Kurzzeitpflegeangebote begonnen.

Unter der Internetadresse www.kurzzeitpflegeboerse-ooe.at kann das aktuelle Angebot ab sofort abgerufen werden. Dabei kann die Suche nach Angeboten in bestimmten Bezirken in Tabellenform oder das Angebot in ganz Oberösterreich auf einer Landkarte abgerufen werden. Gleichzeitig

kann direkt eine Anfrage für den freien Platz an das betroffene Heim gesandt werden. Dieses prüft die Anfrage nach fachlichen Kriterien (ob die Pflege und Betreuung möglich ist) und gibt möglichst rasch eine Rückmeldung an den/die InteressentInnen.

Die Sozialhilfeverbände wollen mit dem neuen und innovativen Angebot einen leichteren Zugang zur Kurzzeitpflege ermöglichen. Sie leisten damit einen Beitrag zur Entlastung pflegender Angehöriger. Dadurch soll auch ein „Urlaub von der Pflege“ ermöglicht werden. Darüber hinaus soll das Angebot nach akuten Krankheitsereignissen zur Gesundung beitragen und so unter Umständen eine Rückkehr in die eigene Wohnung möglich machen. (ÖÖ Gemeindebund)

Plastiksäcke gehören nicht in die Biotonne

Zur Vorsammlung von Biogenen Abfällen im Haushalt gibt es spezielle Bio-Abfallsäcke. Diese Säcke sind aus Maisstärke hergestellt und dürfen in der Biotonne entsorgt werden.

Die Verwendung ist ganz einfach: Die Bio-Abfallsäcke nach dem Befüllen verknoten und anschließend in die Biotonne geben. Leider kommt es öfter

vor, dass „Plastiksacker!“ in der Biotonne landen. Die Kunststoffsäcke verrotten im Gegensatz zu den Maisstärkesäcken aber nicht. Sie müssen in der Kompostieranlage händisch aussortiert werden.

Zur Info: Ein „Plastiksacker!“ braucht zum Verrotten in der Natur ungefähr 40 Jahre – ein Bioabfallsack aus Mais-

stärke nur wenige Wochen!

Die Bioabfallsäcke sind am Gemeindeamt Ried zu einem Preis von € 2,60 pro Rolle erhältlich!

(BAV Kirchdorf/Kr.)



Die nächsten Bausprechtage

Die nächsten Bausprechtage mit kostenloser Bauberatung durch Frau Hujber, Sachverständige des Bezirksbauamtes Wels, sind am **Montag, 6. Juni** und am **Montag, 4. Juli 2016** im Sitzungszimmer der Gemeinde (1. Stock).

Um telefonische Anmeldung am Gemeindeamt bei Frau Monika Reisner unter 07588/72 55-12 wird gebeten.

Hinweis: Einreichunterlagen bzw. Unterlagen für eine Vorprüfung müssen spätestens eine Woche vor dem Bausprechtag am Gemeindeamt abgegeben werden. (Monika Reisner)





Zusatz-Abschluss 13 Damen konnten ihre Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin mit der Zusatzqualifikation „Validationsassistentin“ an der Schule für Sozialberufe am LKH Kirchdorf abschließen. Standortleiterin Edith Felbermair (r.) und Klassenvorstand Harald Simader (l.) gratulierten den Absolventinnen zu dieser Österreich-Premiere. Foto: Haijes



Wanderführerin Sabina Haslinger leitet die gemeinsamen Wanderungen, die im Rahmen des Vermittlungsprogramms „Natureschauspiel“ angeboten werden.

ERLEBNIS
Natur-Wanderung in die Almen-Idylle

RIED/GRÜNAU/ALMTAL. Die Abteilung Naturschutz des Landes OÖ veranstaltet auch heuer im Rahmen von „Natureschauspiel“ zahlreiche erlebnisreiche Expeditionen in die heimische Natur. Wanderführerin Sabina Haslinger aus Ried im Traunkreis leitet unter dem Titel „Auf ins Alm-Paradies!“ eine Wanderung mit Kräutern, Geschichten und Jodeln auf die Irree-Alm an. Ausgangsort ist Grünau, gemeinsam geht es durch die reiche Botanik hinauf zur idyllischen Irree-Alm. Das Jodeln soll dabei auch nicht zu kurz kommen. Anmelden für Resplätze kann man sich

- TERMINE**
- Di., 24. Mai, 9-12.30 Uhr
 - Sa., 28. Mai, 13.30-17 Uhr
 - Fr., 10. Juni, 9-12.30 Uhr
 - Fr., 19. August, 8-11.30 Uhr
 - Sa., 15. Oktober, 13.30-17 Uhr
- Treffpunkt: Kirchenplatz 8, Grünau im Almtal

REGIONALITÄT
Nahversorger setzen auf regionale Lebensmittel

BEZIRK. Viele Konsumenten greifen wieder bevorzugt zu regionalen Produkten. Diese sind vor allem bei den Nahversorgern erhältlich, die deshalb ein bedeutsamer Bestandteil des Wirtschaftsstandortes Bezirk Kirchdorf sind.



Die Nahversorger sind ein wichtiger Bestandteil des Wirtschaftsstandortes.

Einige Händler des Bezirkes, wie Hilger, Piringer und Echt guad haben fast ausschließlich regionale Produkte im Sortiment, andere Nahversorger bieten zumindest teilweise regionale Produkte zum Beispiel in einem „regionalen Eck“ (siehe Liste im Infokasten rechts). Alle haben jedoch eines gemeinsam: Sie sind für die Bauern und den Wirtschaftsstandort der Re-

gion sehr bedeutsam. „Wenn die Nahversorgung gegeben ist, bleibt die Region als Wohnort attraktiv. Das wirkt sich positiv auf die gesamte Wirtschaft aus“, sagt der Obmann der WKO Kirchdorf, Klaus Aitzetmüller. „Für die bäuerlichen Direktvermarkter ist die Belieferung von Regionalregalen und Bauernecken eine bedeutende Vermarktungsform“, so Maria Mittermair, Beraterin Ernährung

und Direktvermarktung der Bezirksbauernkammer Kirchdorf.

Regionalität wird wichtiger Trendforscher bestätigen, dass die Regionalität für Konsumenten immer wichtiger wird. „Viele Kunden wollen auch die Produktion nachvollziehen können. Deshalb ist es wichtig, dass die Bauern Verkostungen und Informationen bei den Nahversorgern anbieten können“, weiß Mittermair. „Gute Netzwerke forcieren das Thema regionale Lebensmittel“, ist Thomas Höfer, Lebensmittelhändler aus Schlierbach, überzeugt. Das „Bschoad-Binkerl“, die „Stodertaler Schmankerl“ oder die „Kremsmünsterer Genusskaufleute“ sind bereits erfolgreich. ■

NAHVERSORGER

Diese Nahversorger versorgen uns mit regionalen Lebensmitteln:

- H. u. C. Huber KG. (Hinterstoder)
- Kaufhaus Pranzl & Co. KG. (Molln)
- Karl Schlair e.U. (Kremsmünster)
- Franz Trenzinger (Inzersdorf)
- Friedrich Söllradl (Kremsmünster)
- Franz Johann Piringer (Spital/Pyhrn)
- Thomas Huemer e.U. (Roßleithen)
- Ewald Franz Pennerstorfer (Pettenbach)
- Berta Magele (Grünburg)
- Josef Edtbauer e.U. (Spital/Pyhrn)
- Gabriela Maria Hilger (Leonstein)
- Steinmaurer GmbH (Steinbach am Ziehbögen)
- Kaufhaus Thomas Höfer e.U. (Schlierbach)
- Horst Mayrhofer Lebensmitteleinzelhandel e.U. (Ried im Traunkreis)
- Gertrud Gradauer e.U. (Steinbach an der Steyr)
- Dorfladen – Wir für uns (Klaus)
- BioBauernladen Kremstal GmbH (Kirchdorf)
- Weigerstorfer e.U. (Nußbach)
- Pro Vorderstoder (Vorderstoder)
- Echt guad GmbH (Windischgarsten)
- Regina Maria Zaubmair (Micheldorf)

Nicht nur die Musikkapellen, die mehr Punkte erreichen, verbessern sich

Beim Wertungsspiel versuchten sich mehrere Teilnehmer in höheren Wertungsstufen

Von Kurt Daucher

STEYR, TERNBURG, DIETACH. Maximal 170 Punkte könnte ein Musikverein beim Konzertwertungsspiel zugesprochen bekommen. Das ist freilich ein theoretischer Wert und in der Praxis unerreichbar. Es sind aber auch die Punkte, die tatsächlich auf dem Zeugnis stehen, nicht eins zu eins miteinander vergleichbar. Das hat Dietachs Kapellmeister Wolfgang Winkler auch seinen 72 Musikern heuer so erklärt.

Voriges Jahr hatten sich Winkler und seine musikalischen Mitstreiter, die regelmäßig in der überaus anspruchsvollen Wertungsstufe D antreten, auf 141,70 Punkte steigern können. Heuer gab es von der Jury 136,40 Punkte, also um 5,30 weniger. „Das Ergebnis heuer ist trotzdem mehr wert für uns, weil wir ein deutliches schwierigeres Pflichtstück gespielt haben“, so Winkler.

Niveau steigt weiter

Auch insgesamt sei das Niveau weiter gestiegen, weiß Winkler, der auch als Bezirkskapellmeister fungiert. Einige Musikkapellen

hätten sich sehr deutlich steigern können – was sich sehr wohl auch in der Bewertung widerspiegeln. Die Musikkapelle Waldneukirchen zum Beispiel verbesserte sich in der Wertungsstufe C von 142 Punkten im Jahr 2014 auf nunmehr 152,40. Sehr viel mehr Punkte dürften wohl kaum mehr zu erreichen sein. Die Marktmusikkapelle Losensteinleitern steigerte sich in der Wertungsstufe B um mehr als 25 Punkte (auf nunmehr 131,40).

Aufsteiger Grünburg

Der Musikverein Wolforn, ebenfalls C, legte um fast zehn Punkte auf 136,40 zu. Besonders auffällig ist die Steigerung der Trachtenmusikkapelle Grünburg. Die Damen und Herren rund um Kapellmeister Herbert Deutsch, die es voriges Jahr in der Wertungsstufe B bereits auf 140 Punkte gebracht hatten, traten heuer in der nächsthöheren Stufe C an – und erspielten auf Anhieb 148,40 Punkte.

Zu den Aufsteigern zählt auch die Trachtenmusikkapelle Sulzbach. Sie wagte den Sprung hinauf in die Stufe D – und bekam von der Jury, die hier besonders streng be-

wertet, 108,70 Punkte zugesprochen.

Dass es noch besser geht, zeigte der Musikverein Ried im Traunkreis vor. Gottfried Rapperstorfer und sein Orchester waren als Gäste in den Nachbarbezirk gekommen. Sie erspielten in der Stufe D 149,70 Punkte.

Das Wertungsspiel, das wie ge-

wohnt in Ternberg über die Bühne gegangen war, hatte sich über zwei Tage erstreckt. Von den 35 Musikvereinen des Bezirks Steyr begaben sich heuer 20 zur Prüfung, darunter zwei Jugendkapellen. Weil auch zahlreiche Fans zu den Bläserfesten gekommen waren, wurde es im Turnsaal der Volksschule manchmal richtig eng.

ERGEBNISSE

Konzertwertungsspiel des öö. Blasmusikverbands, Bezirk Steyr; Bläserfest Ternberg, 9. und 10. April 2016:		Wertungsstufe B:	
		Musikverein Laussa	135,40
		TMK Kleinraming	134,00
		MMK Losensteinleitern	131,40
		MK Pfarrkirchen	129,40
		Musikverein Rohr	127,70
		Musikverein Gleink	121,70
		Wertungsstufe A:	
		Stadtkapelle Bad Hall	146,70
		BKK Unterlaussa	116,00
		Wertungsstufe Jugend:	
		JBO Dietach/Gleink	134,70
		JK Hilbern	131,70
		Gästewertung, Stufe D:	
		Musikverein Ried/Trk.	149,70
Wertungsstufe D:	Musikverein Dietach 136,40		
	TMK Sulzbach 108,70		
Wertungsstufe C:	MV Waldneukirchen 152,40		
	TMK Grünburg 148,40		
	MV Steinbach-Grünburg 137,40		
	Marktmusik Wolforn 136,40		
	Stadtkapelle Steyr 130,70		
	MV Aschach 126,40		
	Musikverein Hilbern 126,00		
	FWM Trattenbach 122,00		

BEWERB

Top-Floristin Jasmin

RIED IM TRAUNKREIS. Jasmin Huber (Bild) hat beim Landeslehrlingsbewerb der Floristen den zweiten Platz erobert. Die Mitarbeiterin des Sattledter Unternehmens „Wurzelwerk“, die selbst in Ried im Traunkreis zu Hause ist, musste sich lediglich einer Konkurrentin aus Altenhof geschlagen geben.



Foto: Fleischmann

ben. Der Bewerb ist bei der Messe „Blühendes Österreich“ in Wels über die Bühne gegangen. Insgesamt 19 Lehrlinge stellten sich dem Urteil der Jury. Sie hatten unter anderem einen gebunden Strauß, eine Tischdekoration und einen Brautstrauß herzustellen.

TISCHTENNIS
Viertelfinale erreicht

KREMSMÜNSTER/ST. PÖLTEN. Bei den U18-Staatsmeisterschaften im Tischtennis erreichten Felix Waibel und Verena Rösner vom TuS Kremsmünster gute Platzierungen. Waibel musste sich erst im Viertelfinale dem aus Polen stammenden Maciej Kolodziejczyk geschlagen geben. Verena Rösner erreichte mit ihrer Salzburger Partnerin und Freundin Selina Leitner nach einer tollen Leistung das Viertelfinale im Doppel. ■

Der Alltag wird beschwerlicher – Das Hilfswerk OÖ unterstützt



kommt in der Gemeinde Ried/Tr. das OÖ Hilfswerk mit folgendem Angebot zum Einsatz.

Hauskrankenpflege durch diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen:

z.B. Blutzucker messen, Verbandwechsel, Medikamente richten, Blutdruckkontrolle, Harnkontrolle, Beine bandagieren, Mobilisation, Pflegeberatung, Beratung über Hilfsmittel und Pflegefragen, Katheterpflege, Insulin spritzen, palliativ Patienten versorgen,...

Altenfachbetreuung durch FachsozialbetreuerInnen mit Schwerpunkt Altenarbeit:

z.B. Körperpflege bei pflegebedürftigen Menschen, An- und Auskleiden, Mobilisation, Beratung, Inkontinenzversorgung, Kontrolle der Medikamenteneinnahme, ...

Heimhilfe durch ausgebildete HeimhelferInnen:

z.B. Körperpflege bei mobilen Menschen, Sauberhalten der unmittelbaren Umgebung, Einkauf, Besorgungen von

Apotheke, Arzt, ..., Aufrechterhaltung sozialer Kontakte, ...

Wer Unterstützung im Haushalt benötigt, kann das Haus- und Heimservice in Anspruch nehmen.

Im Bereich der Kinderbetreuung können sich vor allem Gemeinden und Firmen an das Hilfswerk wenden, denn mit mehr als 180 Kinderbetreuungseinrichtungen (Krabbelstuben, Kindergärten, Horte und Schülernachmittagsbetreuung) ist das OÖ Hilfswerk auch hier ein kompetenter Partner.

Rückfragen-Kontakt:
OÖ Hilfswerk GmbH, Hauptplatz 16,
4560 Kirchdorf,
Bürozeiten: Mo- Fr 08:00-12:00

Dagmar Prieler
(Leitung OÖ Hilfswerk Kirchdorf),
Tel. 0664/807653125
E-Mail: kirchdorf@ooe.hilfswerk.at
Anna Doppler
(Einsatzleitung Mobile Dienste),
Tel. 0664/807653101
E-Mail: anna.doppler@ooe.hilfswerk.at

Das OÖ Hilfswerk in Kirchdorf ist Ansprechpartner in allen Lebenslagen.

Die Palette an Dienstleistungen des gemeinnützigen Unternehmens beinhaltet dazu ein breites Spektrum an Angeboten rund um Senioren und Gesundheit, Haushalt und Familie, Jugend und Kinder.

Sie benötigen Hilfe bei der Pflege von älteren Menschen? Im Bereich der mobilen Dienste mit Hauskrankenpflege, Altenfachbetreuung und Heimhilfe

Gut begleitet von Anfang an!



Stellen Sie sich solche oder ähnliche Fragen?

Wir helfen Ihnen...von Anfang an!
„Gut begleitet von Anfang an!“ unterstützt und berät Sie und Ihre Familie z.B.:

- bei Behördenwegen
- beim Finden von geeigneten Beratungs- und Therapieangeboten
- bei der Pflege, Versorgung und Erziehung des Kindes.

So können Sie uns erreichen:
Frau Ursula Gilhofer
Mobil: 0676/512 12 03
E-Mail: ursula.gilhofer@spattstrasse.at

Weitere Informationen:
www.oegkk.at/gutbegleitet



- Mein Baby findet keinen Schlafrythmus und ist häufig munter. Ich bin schon völlig schwach und fertig. Wie kommen wir wieder zu Kräften?
- Mich plagen sehr große Existenzängste (z.B. hohe Schulden, Alkohol- oder Drogensucht, lange Arbeitslosigkeit). Wie kann ich mein Leben wieder in den Griff bekommen?
- In unserer Partnerschaft gibt es sehr viel Streit. Mein Partner droht mir auch mit Gewalt. Wie können wir es gemeinsam schaffen?
- Ich fühle mich schon längere Zeit häufig niedergeschlagen und verängstigt. Was ist der Grund dafür?

Blumenschmuckaktion 2015 – Abschlussveranstaltung

Am Montag, den 11. April 2016 fand die Blumenschmuckaktion 2015 „Unser Ort soll schöner werden“ ihren krönenden Abschluss mit der Feier im Vortragssaal der Gemeinde.

Gärtnermeister Engelbert Bergmair-Russmann beeindruckte die anwesenden Hobbygärtner wieder mit einem tollen Vortrag über den „Gesunden Gemüsegarten“.

Anschließend präsentierte er die Blumenneuheiten 2016. Bürgermeister Helmut Hechwarter gratulierte und dankte den Teilnehmern für ihren wichti-

gen Beitrag zur Ortsbildverschönerung.

Als Erinnerung und kleines Dankeschön gab es auch heuer wieder ein Fotoheft mit einigen Eindrücken von der Blumenschmuckaktion 2015 und Blumen.

Als weiteren Höhepunkt der Veranstaltung wurden noch Gutscheine im Wert von Euro 150,-, Euro 100,- und Euro 50,- der Gärtnerei Bergmair-Russmann verlost.

Die Siegerinnen der Verlosung waren:
1. Maria Dutzler
2. Margit Pochendorfer

3. Stefanie Achleitner

Sieger Blumenschmuckaktion 2015:

In der Kategorie Bäuernhäuser
1. Christine und Leopold Leitenmair
2. Sophie Achleitner
3. Maria Strassmair

In der Kategorie Wohnhäuser:
1. Claudia Steinmaurer und Gerhard Ameshofer
2. Helmut Obernberger
3. Pauline und Alois Kremsmair

(Barbara Heitzendorfer)



v.l.n.r. Bgm. Helmut Hechwarter und die Gewinner vom Gewinnspiel Stefanie Achleitner, Margit Pochendorfer und Maria Dutzler mit Gärtnermeister Engelbert Bergmair-Russmann



v.l.n.r. Bgm. Helmut Hechwarter, die Sieger der Gesamtwertung Helmut Obernberger, Christine Leitenmair mit Gärtnermeister Engelbert Bergmair-Russmann und die weiteren Sieger Gerhard Ameshofer und Claudia Steinmaurer



„Unser Ort soll schöner werden“

Einladung zur Teilnahme an der Blumenschmuckaktion 2016

Zeigen Sie uns Ihre prachtvollen Blumen und Pflanzen am und rund um ihr Haus. Gewähren Sie uns Einblick in Ihre Gartenoase. Machen Sie uns Gusto auf die knackige frische Ernte aus Ihrem Gemüsegarten! Ganz egal, ob auf den paar Quadratmetern ihres Balkons, oder in der großzügig angelegten Grünanlage.

Die Bewertungskategorien:

- Das schönste Wohnhaus
- Das schönste Bauernhaus
- Der schönste Garten
- Der schönste Gemüsegarten

Dieses Jahr findet wieder eine **Bezirksbewertung** statt.

Anmeldung:
bis 10. Juni 2016 am Gemeindeamt

Gutscheine für Blumenerde:
Erhältlich anlässlich der Anmeldung am Gemeindeamt – einlösbar bei Fa. Seierl in Großendorf oder Firma Spar Mayrhofer in Ried.

Bewertung:
Mittwoch, 29. Juni 2016 durch die Ortsjury

Allen Blumenfreunden viel Freude und gutes Gelingen!

Programm für das 7. Rieder Dorffest von 8. bis 10. Juli 2016



VORRANGSTRASSE



Programm für das 7. Rieder Dorffest von 8. bis 10. Juli 2016

Freitag, 8. Juli 2016

- ab 21:00 Uhr Rock- und Popband VORRANGSTRASSE
- ab 23:00 Uhr DJ'S HOUSEKRAWALL

Samstag, 9. Juli 2016

- ab ca. 13:00 Uhr Umfangreiches Kinderprogramm samt Hüpfburg organisiert vom Spiegeltreff, der Katholischen Jungschar und den Naturfreunden
- 13:30 Uhr Riesenwuzzlerturnier der JVP Ried
- 14:00 Uhr Modellflugvorführung
- 14:30 Uhr Hundevorführung (SVÖ Kremstal)
- 15:00 Uhr Kids Dance VIOLETTA®
- 15:30 Uhr ZUMBA U. PILOXING Aufführung
- 16:00 Uhr Dorffestlauf – Kinderlauf (ca. 1500 m Ortsgebiet)
- 16:30 Uhr Dorffesthauptlauf – auch für Walker (ca. 5 km Bauhofrunde)
Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag durch Alleinunterhalter KRONY
- 17:30 Uhr Auftritt FETZENPLATTLER
Bieranstich und Begrüßung durch Bürgermeister Helmut Hechwarter
- 18:00 Uhr HEAVY BRASS CONNECTION
- 20:00 Uhr Siegerehrung: Wuzzlerturnier
Siegerehrung: Dorffestlauf
- 20:30 Uhr Showeinlage von den „FETZENPLATTLER“
- 21:00 Uhr „DIE STODERKRÄINER“ spielen auf

Sonntag, 10. Juli 2016

- 10:00 Uhr Fröhschoppen mit der Feuerwehr- und Trachtenkapelle VOITSDORF
Humorist: Sepp Ackerl
Goldeselsspiel: Hauptpreis Euro 1.000,--
Umfangreiches Kinderprogramm

Für die kulinarische Verpflegung sorgen wieder die Rieder Vereine!

Ferienspaß 2016 für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren Programm

Freitag, 15. Juli 2016: 9:00 – 11:30 Uhr: Besuch bei der Alpakazucht Rauscher
Treffpunkt: 4656 Inzersdorf, Haselböckau 1 (nach dem Romantik Garden links)
 Mitzubringen sind: dem Wetter angepasste Kleidung, Getränk, Jause und Decke.
 Nach einem Kennenlernen der Tiere geht's mit den Tieren an Halfter und Leine
 auf eine gemütliche Tour durch Wiese und Wald. Zum Abschluss werden wir je
 nach Witterung ein gemütliches Picknick machen.
 Beitrag: 4,-- Euro

Dienstag, 19. Juli 2016, 9:00 – 12:00 Uhr: Exkursion zur Schulmilch Reingruber
Treffpunkt: Dorfplatz, 8:30 Uhr (Fahrt nach Inzersdorf: Fahrgemeinschaften)
 Mitzubringen sind: dem Wetter angepasste Kleidung, Getränk und kleine Jause.
 Wir besuchen den landwirtschaftlichen Milchviehbetrieb Reingruber, bekannt
 durch die Schulmilch, im schönen Kremstal.
 Beitrag: 4,-- Euro

**Donnerstag, 21. Juli 2016, 14:00 – 17:00 Uhr: Spiel & Spaß am neuen Soccerplatz
 mit dem Vorstand der Sport-Union**
Treffpunkt: Soccerplatz Ried, 14:00 Uhr
 Mitzubringen sind: Sportbekleidung, Turnschuhe
 Beitrag: 3,-- Euro

Donnerstag, 28. Juli 2016: Kletterhalle Wels mit den Naturfreunden Ried im Traunkreis
Treffpunkt: Bahnhof Großendorf, Abfahrt 8:35 Uhr
Ankunft: Bahnhof Großendorf, 13:20 Uhr
 Mitzubringen sind: sportliche Kleidung, Jause und Getränk
 Beitrag: 8,-- Euro

Sonntag, 31. Juli bis Samstag 6. August 2016 Keine Aktion => Jungscharlager

Donnerstag, 11. August 2016, 10:00 - 12:00 Uhr: Umgang mit dem Hund - SVÖ Kremstal
Treffpunkt: 10:00 Uhr, Hundeabrichteplatz Ried im Traunkreis
 Mitzubringen sind: sportliche Kleidung, feste Schuhe
 Beitrag: 3,-- Euro

**Mittwoch, 17. August 2016: Natur-Erlebnis-Wanderung zur Irreralm (Grünau)
 mit Sabina Haslinger (Ganztagesausflug)**
 Mit Spiel und Spaß wandern wir der Natur und der eigenen Stimme auf der Spur
 zur Alm am Fuße des Zuckerhutes und wieder retour bevor uns am Nachmittag
 das kühle Nass erwartet!
Abfahrt: 8:15 Uhr, Bahnhof Voitsdorf
Ankunft: 16:40 Uhr, Bahnhof Voitsdorf
 Mitzubringen sind: Wanderbekleidung dem Wetter angepasst, Sonnen oder Regen-
 schutz im Rucksack, gute Wanderschuhe (keine Sandalen), Jause und mind.
 1l Getränk für Ganztagesausflug, Handtuch und Badehose bzw. Badeanzug
 Beitrag: 15,-- Euro (inkl. Betreuung, Zugfahrt und Knacker)

Montag, 22. August 2016: Blaulichttag bei der FF Voitsdorf für Kinder von 8 – 12 Jahren
Treffpunkt: FF-Haus Voitsdorf, 14:00 Uhr
 Mitzubringen sind: dem Wetter angepasste Kleidung und Badebekleidung,
 Wer möchte kann sich am Dorfplatz vom Feuerwehrauto abholen lassen.

Donnerstag, 25. August 2016: Mit dem Raiffeisen Club in den Bayern Park
Einstiegsstelle: 7:15 Uhr, Wartberg/Kr. (Pendlerparkplatz – Kreisverkehr)
 Rückfahrt: ca. 16:30 Uhr
 Preis inkl. Busfahrt, Eintrittskarte und kleiner Jause für die
 Kinder die beim Raiffeisenclub sind: **32,-- Euro**
 Für Erwachsene und Nicht-Clubmitglieder: **42,-- Euro**
 Für Kinder von 8 – 13 Jahre (mit Einverständnis der Eltern)
 Infos und Anmeldung bei der Raiffeisenbank Ried

Montag, 29. August 2016: 9:00 – 12:00 Uhr, Galoppy-Kids (Eberstalzell)
 Geritten wird am Pferdehof in Ittensam, nach ein paar Basisübungen
 am Reitplatz geht es auch mit den Pferden in den Wald.
Treffpunkt: Dorfplatz Ried, 8:30 Uhr
 (Fahrt nach Eberstalzell: Fahrgemeinschaften)
 Mitzubringen sind: lange Hose (nicht zu eng), feste Schuhe, Jause, Getränk
Beitrag: 8,-- Euro

Donnerstag, 1. September 2016, 13:00 – 14:30 Uhr: Violetta® – Music & Dance für Kids
Original Tänze, Musik und coole Moves aus der Teenie-Hit-Serie „Violetta®“
 mit Marion Ferreira Pereira-Kogler - Tanzpädagogin
Treffpunkt: 13:00 Uhr, Turnhalle Ried
 Mitzubringen sind: Turnbekleidung, Gymnastik- oder Sportschuhe, Trinkflasche
Beitrag: 5,-- Euro

**Donnerstag, 8. September 2016: 9:00 – 11:00 Uhr,
 Basteln für Kids mit Marion Bürtlmair**
Treffpunkt: Gemeindeamt
 Mitzubringen sind: Getränk, ev. Jause
 Beitrag: 5,-- Euro (inkl. Material)

Sie können ihr Kind **ab Montag, den 4. Juli 2016 ab 16.00 Uhr (bis 18.00 Uhr)** im Sitzungszimmer (1. Stock) des Gemein-
 deamtes für die einzelnen Events anmelden und gleichzeitig bitten wir Sie den Unkostenbeitrag direkt zur Anmeldung mitzu-
 bringen. Eine telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Bei den Aktionen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Vormerkung auf der Warteliste möglich.



Auf in eine neue Badesaison mit dem Bäderbus

Kostenloser Bustransfer für Kinder zum Freibad nach Kremsmünster. In den Sommerferien 2016 fährt bei Schönwetter von Voitsdorf über Großendorf und Ried ein Bus der Firma Ohler Reisen aus Pettenbach zum Freibad nach Kremsmünster.

13:00 Uhr Voitsdorf ehem. Gasthaus Spatt
 13:05 Uhr Großendorf, Vet Clinic
 13:10 Uhr Ried
 Bushaltestelle Volksschule
 Rückfahrt: Pünktlich um 18.00 Uhr

Wir weisen darauf hin, dass die Gemeinde bei Unfällen keinerlei Haftung übernimmt. (Irene Krumphuber)

Abfahrt von Montag bis Freitag (nur bei Schönwetter):



Kostenlose Rechtsberatung

Der nächste Sprechtag für eine kostenlose Rechtsberatung mit Rechtsanwältin Dr. Gudrun Truschner findet am **Montag, den 27. Juni 2016 von 16:00 bis 17:30 Uhr** am Gemeindeamt statt.

Bitte um fixe telefonische Anmeldung unter 07588/7255 und um verlässliches Erscheinen bei Ihrem Termin.

(Irene Krumphuber)



Gemeinschaft für mehr Regionalität in Ried



Die Geizhalszeitung. Die etwas andere Zeitung.

Wir dürfen Ihnen diesmal eine ganz besondere Zeitung – die Geizhalszeitung – vorstellen. Sie gibt viele Anregungen wo wir in unserem Alltagsleben noch ein wenig sparen können. Um die Zeitung noch näher kennen zu lernen haben wir bei Frau Alexandra Köchle, sie ist eine der Redakteurinnen, genauer nachgefragt.

Was war der Anstoß/die Idee zur Geizhalszeitung?

1990 lebte in Amerika eine Bewegung auf, die in den Medien mit der Überschrift „Geiz als Leidenschaft“ für die eigene Zeitschrift warb. Verfolgt wurde

mit dieser Idee eine Wende im Konsumverhalten: anstatt das Geld weiterhin für Sachen auszugeben, die nicht gebraucht werden, sollte Spaß an jeder Art von Einsparung erlangt werden. Auch der SCHULDNERHILFE OÖ war und ist die Thematik so wichtig, dass im April 1999 die erste Geizhalszeitung in Österreich erschien.

Was wollen Sie mit der Herausgabe der Zeitung bewirken?

Uns ist es wichtig Alternativen zum gängigen Konsumverhalten aufzuzeigen und Bewusstsein für einen sparsamen Umgang mit Ressourcen und Geld zu schaffen.

Was sind die Inhalte Ihrer Zeitung?

Unsere Themen entstehen zum einen durch Diskussionen in unseren Redaktionssitzungen, zum anderen durch Tipps unserer LeserInnen. Unsere bunte, breite Themenvielfalt reicht von Kaufsucht, Putzen und Waschen mit selbst gemachten Mitteln, reparieren statt wegwerfen bis zu kritischen Anmerkungen zu diversen Konsumverhalten.

werden. Allerdings freuen wir uns immer sehr über einen freiwilligen Druckkostenbeitrag.

Die Geizhalszeitung ist ein „Produkt“ der Schuldnerhilfe OÖ? Welches Angebot bietet die Schuldnerhilfe noch?

Die SCHULDNERHILFE OÖ bietet Beratung bei finanziellen Problemen an. Das reicht von der persönlichen Beratung bis hin zur gerichtlichen Vertretung bei Privatkonkursen. Weiteres gibt es Spiel- und Kaufsuchtberatung sowie Spielergruppen, Budgetberatung und betreute Konten.

Zudem hat die SCHULDNERHILFE OÖ eine sehr kreative Präventionsabteilung, die nicht nur den Finanzführerschein für Jugendliche, sondern auch Kultur- und Medienprojekte, Informations- und Unterrichtsmaterialien für Jugendliche und Erwachsene und jede Menge andere Bildungsarbeit anbietet. Dahingehend gibt's auch tolle Infos unter www.schuldner-hilfe.at!

Gibt's Lieblingstipps?

Meine persönlichen Lieblingstipps sind das Handpeeling mit gebrauchtem Kaffeesatz, das Waschen mit Efeu und grundsätzlich das Überdenken von dem, was ich wirklich BRAUCHE! Aber es gibt so viele wunderbare und wirksame Tipps, dass ich da auf unsere 50 besten Spartipps in unserer 50sten (Jubiläums)Ausgabe verweise.

Kontaktdaten:

SCHULDNERHILFE OÖ, Stockhofstraße 9, 4020 Linz
 Tel.: 0732 / 77 77 34 – 0
www.schuldner-hilfe.at
linz@schuldner-hilfe.at



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Alexandra Köchle für die Beantwortung der Fragen!



RIED IM TRAUNKREIS

„FAHR SICHERHEITSTRaining mit E-BIKES“

SAMSTAG, den 25. JUNI 2016
13.00 bis ca. 17.30 UHR

TRAINER: Helmut Krawanja aus Nußbach

ORT: Parkplatz hinter der Gemeinde Ried

BEITRAG: 35 Euro

ANMELDUNG:
 Am Gemeindeamt bei Irene Krumphuber unter 07588/7255-11.

Programm:

- Intensive Überprüfung des Bikes
- individuelle Anpassung des Bikes an die Teilnehmer
- richtiger Umgang mit E-Bikes
- optimale Position auf dem E-Bike
- situationsgerechtes Bremsen
- Kurventechnik
- korrektes Schalten
- richtiges Befahren von unbefestigtem Boden

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde RIED im Traunkreis

am **Donnerstag, den 21. Juli 2016** von 15:30 - 20:30 Uhr im Alten- und Pflegeheim.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschiedt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden. Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Gelebte Regionalität...

Sind sie neugierig geworden? Beim RegionalGenial-Stand finden Sie einige Ausgabe von verschiedenen Geizhalszeitung bzw. auch die 50 besten Spartipps.

Suche . Biete . Tausche . Borge . Schenke

- Verkaufe gut erhaltene schöne rote Wohnzimmergarnitur. Preis auf Anfrage. Tel. 0664/590 93 99
- Suche 14-tägig (Samstag und Sonntag) eine Mitfahrgelegenheit (ca. 5 Uhr früh) nach Wels, Tel. 0699/181 68 246

Haben auch Sie etwas zu veröffentlichen?

Melden Sie sich bitte unter 72 55-11. Aktuelle Anzeigen finden Sie auch unter www.ried-traunkreis.at in der Rubrik „RegionalGenial“.

Rieder Volksschüler nehmen am Junior Marathon 2016 in Linz teil

Die jährliche Teilnahme am Junior-Marathon in Linz stellt für viele Schüler der VS Ried/Traunkreis einen sportlichen Fixpunkt dar.

Auch heuer meldeten sich wieder 40 Schüler, um am Lauf über 440 Meter an den Start zu gehen.

Die Vorbereitung dafür begann bereits im Februar mit lauftechnischen Übungen im Turnsaal. Sobald es das Wetter erlaubte, fand das Lauftraining im Freien auf dem Sportplatz statt.

Der Höhepunkt in der diesjährigen Vorbereitung war allerdings der Vormittag mit dem österreichischen Rekordhalter im Marathon Günter Weidlinger im Marathon Günter Weidlinger. Koordinationsübungen und Laufspiele mit Schülern aller vier Schulstufen forderten die Kinder heraus, ihr Bestes zu geben.

Am 2. April war es dann soweit. Gestaffelt nach Geburtsjahrgängen starteten die Kinder zum Lauf. Angefeuert von vielen begeisterten Zuschauern hatten die Schüler eine Runde im Linzer Gugl- Stadion zu laufen. Als Belohnung wurde jedem Läufer im Ziel eine Medaille überreicht.

In der Schule fand dann die schulinterne Siegerehrung statt, dabei wurde jeder Läufer von den übrigen Schülern mit großem Applaus bedacht.

Dank einer finanziellen Unterstützung durch die Firma Kaltenbrunner, die Sparkasse Ried/Traunkreis und die Firma Berger Personal in Wartberg/ Krems konnten die Kosten für die Fahrt nach Linz auch heuer wieder gering gehalten werden.

Durch die großzügige Übernahme der Kosten für das Lauftraining mit Günter Weidlinger durch die Gemeinde, war es allen Schülern möglich, bei den Übungen mitzumachen und alle konnten bestens vorbereitet bei diesem großen Laufereignis antreten.

Herzlichen Dank allen Unterstützern!

(Lisa Prückl)



Es war ein schöner Vormittag mit dem österreichischen Rekordhalter im Marathon Günter Weidlinger



Alle Marathonteilnehmer mit ihren Begleitpersonen



Lustige Koordinationsübungen und Laufspiele stand am Programm

Neues aus dem Kindergarten



schrank haltbar. Also schnell aufbrauchen, und dann – nichts wie raus!

Und Mut zum „Drecksatz“, denn die Lernerfahrungen durch eine „Gatschpütze“ sind unersetzlich!

Mit lieben Grüßen vom Kindergarten-team!



Gatschen und Matschen im Freien ist großartig, mit nichts zu ersetzen und unvergleichlich wichtig für Kinder!

Umso mehr freuen wir uns auf den Sommer, wo viel freie Haut auf diese herrlichen Erlebnisse wartet! Aber auch für drinnen gibt es viele Möglichkeiten. Besonders lustig fanden die Krabbelstubenkinder das Spiel mit Creme.

Einfache und unbedenkliche Hautcreme haben wir schnell hergestellt: Zwei Teile gutes Pflanzenöl mit einem Teil Milch aufschlagen (wie Mayonnaise mit Stabmixer oder Multizerkleinerer) und los geht's! Es wird geschmiert, gefärbt, gebaggert...

Die Creme dient auch zum Eincremen, und dabei benennen wir unsere Körperteile:

Ri – Ra – Ros, jetzt geht es los!
 Ri – Ra – Rände,
 wir streicheln unsre Hände.
 Ri – Ra – Ringer,
 wir streicheln unsre Finger.
 Ri – Ra – Rangen,
 wir streicheln unsre Wangen... (usw. bis wir alle gewünschten Körperteile eingecremt haben, eignet sich auch als Eincremespruch für Sonnencreme!)

Unsere Creme ist ca. 5 Tage im Kühl-



Buchtipps aus der Rieder Bücherei



Die Pfeiler der Macht von Ken Follett

Das Haus Pilaster, eine der angesehensten Bankiersfamilien Londons, wird insgeheim von der

schönen Augusta beherrscht. Hinter einer Fassade der Wohlanständigkeit treibt sie rücksichtslos ihre ehrgeizigen Pläne voran, die schon bald das Fundament des Finanzimperiums erschüttern und die Pfeiler der Macht ins Wanken bringen.

Wird es Hugh Pilaster gelingen, den drohenden Ruin des Bankhauses abzuwenden und damit sein eigenes Lebensglück und das vieler anderer Menschen zu retten?

(Isabel Plursch)

Siedlergemeinschaft Ried/Tr. – Hilfe für unsere Bienen



Die natürlichen Nahrungsquellen für unsere Honigbienen oder Wildbienen werden immer weniger. Der Großteil der Pflanzen bei uns, man schätzt um die 80 %, sind jedoch auf die Bestäubung durch Insekten angewiesen, und hier wieder hauptsächlich durch die Bienen. Viele Wildbienen stehen auf der roten Liste und sind vom Aussterben bedroht.

Erfreulicherweise gibt es in letzter Zeit wieder verstärkt Bemühungen, Wildbienen in den Gärten anzusiedeln und von den Hobby-Gärtnern werden „Nützlingshotels“ aufgestellt. Doch neben Unterkunft und Kinderstube der Wildbienen wäre es gut, sich auch um die Verpflegung zu kümmern.

Die am Land dominierenden Monokulturen mit Mais und Getreide, die von den Bienen nicht bestäubt werden, verdrängen die buntblühenden Wiesen

und Unkräuter wie Mohn oder Wicken. Es ist für die Bienen vielerorts schwer, genug Futterpflanzen zu finden.

Auch im Garten versorgen nicht alle Blumen die Bienen mit Nektar und Pollen. Bei Neuzüchtungen von Blumen mit besonders prachtvoll gefüllten Blüten, wie bei Dahlien und Rosen kommen die Bienen nicht an den Nektar.

Äußerst beliebt bei Bienen und Co. sind dagegen blühende Kräuter wie Borretsch, Lavendel oder Thymian. Auch Kugeldisteln, Herbstastern, Trompetenblumen, Alant, Hibisken, Wilder Wein, Tagetes oder Schmuckkörbchen zählen zu den Leckerbissen.

Fragen Sie beim Einkauf von Blumen und Sträuchern gezielt nach Pflanzen, die von Bienen geliebt werden und achten Sie darauf, dass nicht alles auf einmal blüht, sondern Bienenweiden



© Zahradka/pixelio.de

vom Frühjahr bis zum Herbst vorhanden sind.

Ideal wäre natürlich, wenn man statt einem Rasen eine Wiese wachsen lässt. Wer einen Wiesenstreifen ohne Düngung stehen lässt, der im Jahr nur zwei Mal zu mähen ist, bekommt über das ganze Jahr eine wunderschöne Blumenwiese, die auch die Bienen erfreut.

Übrigens können Sie den Bienen auch helfen, wenn Sie den Honig aus der Region kaufen. Damit stärken Sie die Imker vor Ort, die sich selbst für beste Bedingungen für die Bienen einsetzen.

Ankündigung: Am Samstag, 4. Juni 2016, zeigt uns Frau Lisa Hochleitner im Siedlerheim den richtigen Frühjahrsschnitt für Blütensträucher. Beginn: 14:00 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

(Hermann Zehetner)

Sensationeller Erfolg für den Musikverein Ried/Tr. bei der heurigen Konzertwertung

Bei der Konzertwertung am 10. April 2016 in Ternberg (Bezirk Steyr) spielte der Musikverein Ried unter der Leitung von Kapellmeister Gottfried Rappstorfer das zweite Mal in der Leistungsstufe D (Kunststufe) und erreichte sensationelle 149,7 Punkte. Die Rieder Musiker konnten somit die höchste Punktzahl in dieser Leistungsstufe im Bezirk Steyr erreichen.

Als heuriges Pflichtstück wurde „Limes“ von Daniel Muck ausgewählt, als Selbstwahlstück wurde Pilatus - Mountain of Dragons von Steven Reineke zum Bes-



Bei der Urkundenverleihung in Ternberg

ten gegeben, sie haben die 3 Wertungsrichter (Mag. Alois Wimmer, Mag. Roland Kastner und Werner Parzer) überzeugt. Herzlichen Dank an alle Riederinnen

und Rieder sowie Freunde des Musikvereines Ried im Traunkreis, die uns bei der Konzertwertung mit ihrer Anwesenheit unterstützt haben. (Anna Strassmayr)

WICHTEL NEWS

Das Wichtelstuben-Jahr neigt sich bereits wieder dem Ende zu ... die Ferien stehen schon fast vor der Tür! ... und wir möchten ganz herzlich DANKE sagen, an ALLE die uns immer Tatkräftig unterstützt haben!!!

Wir haben viele schöne Spielgruppen-Stunden und einen tollen WichtelBrunch im Pfarrheim gemeinsam erlebt und freuen uns schon auf den Abschluss-Ausflug am 8. Juni (bei Schlechtwetter eine Woche später) mit allen Kindern zum Tierpark nach Wels.

Aber auch bis zu den Ferien soll sich noch etwas tun, daher haben wir uns folgendes überlegt:



WichtelBrunch



WichtelBrunch

WaldWichtel – Spielgruppe

Mittwoch, den 22. Juni und Mittwoch, den 29. Juni jeweils von 9.00 Uhr bis ca. 10.30 Uhr
Spielgruppe für Kinder von 1 bis 4 Jahren mit Eltern/teil im Wald
Beitrag EUR 5,-/Kind (bei 2 Geschwisterkinder EUR 7,50) pro Tag

Bitte um Anmeldung bei Sabina Haslinger unter:
wanderfuehrerin.sabina@gmail.com
oder 0699/112 34 534

Wir wünschen allen Kindern und Eltern einen lustigen Sommer und wir freuen uns schon auf den Wichtelstuben-Start im Herbst!

Euer Wichtelstuben-Team
Sabina, Andrea, Birgit, Birgit, Eva, Kerstin & Stefanie

Was bei uns sonst los ist und viele Fotos kannst du hier sehen:
www.wichtelstuberied.eu

ACHTUNG – Unser Team wird sich über den Sommer berufsbedingt „verändern“.

Solltest DU Lust haben eine Spielgruppe zu leiten oder einfach mitzuhelfen – bitte melde dich unter 0699/112 34 534
Wir freuen uns auf dich!!!

(Sabina Haslinger)



Mit allen Sinnen: Gatschen mit „Bio-Sonnenblumenpresskuchen-Gatsch“

Landjugend Ried beim Bezirks-4er-Cup und beim Bezirks-Redewettbewerb



Am 17. April fand wieder der Bezirks-4er-Cup in der LFS Schlierbach statt.

Die Lj Ried war gleich mit drei Teams dabei. Es mussten knifflige Rätsel und schwierige Aufgaben gelöst und dabei so viele Punkte wie möglich gesammelt werden. Am Ende landeten unsere Teams auf den Plätzen 6, 8 und 9.

Parallel zum 4er-Cup fand der Bezirks-Redewettbewerb statt, der aus den Kategorien spontane und vorbereitete Rede besteht. Drei Lj-Mitglieder aus Ried stellten sich dieser Herausforderung, jedoch nur in der Kategorie „vorbereitete Rede über 18“ konnte sich unsere Teilnehmerin durchsetzen. Christina Huemer erreichte den herausragenden 1. Rang und darf somit zum Landesentscheid fahren. Gratulation!

(Christine Huber)



v.l.n.r. Herbert Strassmair, Christina Huemer und Stefanie Aigner

Wandern und ein Ausflug standen ganz oben

Am Bezirks-Winterwandertag des Pensionistenverbandes am 18. März in Klaus herrschte frühlingshaftes Wetter und wir beteiligten uns mit 7 Mitgliedern. Nach dem Rundkurs mit schönen Ausblicken stärkten wir uns im Gasthof Schinagl mit einem guten Mittagessen und ließen den Wandertag gemütlich ausklingen.

Zum Anfang unseres heurigen Ausflugsprogrammes besuchten wir am 7. April die Firma Adler-Moden in Ansfelden.

Unter dem Motto Mode & Magie wurde uns die aktuelle Mode vorgeführt und am Nachmittag verblüffte uns der Zauberer Christian mit seinen tollen und unterhaltsamen Illusionen. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Viele nutzten auch die Gelegenheit zu einem Einkaufsbummel durch den Modemarkt.

Unser Wandertag am 22. April führte uns nach Lambach. Bei herrlichem Wetter ging es mit und ohne Nordic-



Unsere Wanderer in Lambach

Walking-Stöcke entlang dem Traunufer rund um den Stausee des Kraftwerkes Lambach. Das naturnah gestaltete Ufer und Biotope bieten Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten und alle 15 Teilnehmer waren von dem

schönen Naturerlebnis begeistert. Vor der Heimfahrt ließen wir uns noch bei der Fischhütte am Stausee delikate Steckerlfische schmecken.

(Hermann Zehetner)

MV Voitsdorf - Sensationeller Erfolg bei Konzertwertung



Am Samstag, den 9. April 2016 erzielten die MusikerInnen des Musikvereines Voitsdorf bei der Konzertwertung im Schloß Neupernstein einen Riesenerfolg.

Mit sensationellen 142,7 Punkten übertrumpfte sich die Feuerwehr- und Trachtenmusikkapelle Voitsdorf wieder selbst.

Kapellmeister Dr. Helmut Windischbauer hat es wieder geschafft von seinen MusikerInnen die Höchstleistung abzurufen und somit hervorragenden Erfolg zu erspielen.

Der Musikverein Voitsdorf möchte sich auch für die freundliche Aufnahme, den kulinarischen Köstlichkeiten und den finanziellen Zuwendungen, welche uns beim Maiblasen am 29. und 30. April entgegen gebracht wurden, sehr herzlich bedanken. (Sabrina Steinmaier)



Hundeschule SVÖ Kremstal – HELO Gedenkturnier



Von 18. bis 19. Juni 2016 findet in der Hundeschule SVÖ Kremstal das 1. HELO Gedenkturnier statt. Dieses Turnier wird zum Andenken an unseren verstorbenen Obmann Herbert

Loibingdorfer ausgetragen. Die Veranstaltung dauert vom Morgen bis zum späten Nachmittag. Zuschauer sind gerne gesehen, für Essen und Trinken ist natürlich auch gesorgt. (Yvonne Knoll)

MV-Ried – Youngstars zeigen vollen Einsatz

Am Sonntag, den 24. April 2016, fand im Vortragssaal der Gemeinde Ried im Traunkreis das Konzert der Jungmusiker statt. In der ersten Hälfte des Konzerts stellten die Jungmusiker mit Solostücken bzw. in kleinen Gruppen ihr Können unter Beweis.

Danach begeisterte der Juniorsingkreis, der heuer erstmals mitwirkte, die Zuhörer mit gesanglichen Darbietungen. Zum krönenden Abschluss musizierten die Youngstars - das Jugendorchester des MV Ried unter der Leitung von Thomas Huemer. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besuchern!

Der nächste Auftritt der Youngstars wird bei der Jugendmarschwertung am Sonntag, den 19. Juni 2016, in Nußbach gemeinsam mit den Jungmusikern aus Pettenbach sein. Die Jugendmarschwertung findet heuer das erste Mal im Bezirk Kirchdorf statt und die Jungmusiker dürfen erste Er-



Die Klarinetten v.l.n.r. Rafael Schödl, Lisa Stabl, Sophie Lauren Reisner, Eva und Martin Rapperstorfer

fahrungen bei Musik in Bewegung sammeln.

Instrument des Monats: Klarinette (Rafael Schödl, Lisa Stabl, Sophie Lauren Reisner, Eva Rapperstorfer, Martin Rapperstorfer)

Erzählt bitte etwas über die Klarinette: Die Klarinette ist ein Holzblasinstru-

ment und ist aus einem besonderen Holz gefertigt (Anm.: üblicherweise aus Grenadillholz, manchmal auch aus Buchsbaum- oder Ebenholz). Es gibt mehrere Arten: B-Klarinette, C-Klarinette, Es-Klarinette und Bass-Klarinette. Das Mundstück besteht aus einem Blatt. Im Orchester spielt man meistens die Melodie.

Was ist das Besondere an der Klarinette?

Sie hat silberne Klappen und einen schönen Klang. Die Klarinette ist kein typisches Mädchen- oder Jungs-Instrument, sondern wird von Allen gern gespielt.

Warum spielt ihr gerne Klarinette?

Weil uns das Instrument und vor allem der Klang sehr gut gefällt. Die Klarinette ist nicht so schwer zu spielen, aber sehr wichtig für das Orchester.

Interessierst du dich für die Klarinette oder ein anderes Instrument?

Melde dich einfach bei Elfriede Stadler (0650/3316697) oder Marlene Mayr (0680/3342742).

(Lisa Stadler)



Lisa und Sophie Stabl bei Ihrem Auftritt beim Jungmusikerkonzert



Das Jugendorchester des MV-Ried

Hohe Auszeichnung für langjährigen Bezirksfeuerwehrkommandanten Johann Ramsebner

Der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Johann Ramsebner kann auf eine eindrucksvolle Feuerwehrlaufbahn zurückblicken.

Er trat vor 40 Jahren der FF Ried im Traunkreis bei, in der er 16 Jahre lang Schriftführer war. Auch im Bezirk war er 12 Jahre als HAW für Schriftverkehr tätig. Nach 2 Jahren Abschnittskommandant des Abschnittes Kremsmünster wurde er zum Bezirksfeuerwehr-

kommandanten des Bezirkes Kirchdorf gewählt. Diese Funktion legte er nach 20 Jahren in die Hände des Ende April gewählten Abschnittskommandanten von Kirchdorf BR Helmut Berc. Ramsebner war außerdem noch 12 Jahre der Vertreter des Traunviertels im Landesfeuerwehrkommando.

Für diesen Verdienst wurde er an seinen letztem Bezirksfeuerwehrtag im März von Landesfeuerwehrkomman-

dant Dr. Wolfgang Kronsteiner mit dem Verdienstkreuz des ÖBFV (Österreichischer Bundesfeuerwehrverband) ausgezeichnet.

Auch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, der Ramsebner als eine „Feuerwehr-Ikone“ bezeichnete, und die Kommandanten der 43 Feuerwehren des Bezirkes Kirchdorf gratulierten herzlich.

(Johannes Ramsebner)



© Jack Hajjes, Kirchdorf
OBR Johann Ramsebner mit seinem Nachfolger BR Helmut Berc



© Jack Hajjes, Kirchdorf
OBR Johann Ramsebner



© Jack Hajjes, Kirchdorf
OBR Johann Ramsebner mit seiner Frau Regina

Genussreise in die Bioregion des Mühlviertels



In die Bio-Bergkräuterregion um Hirschbach führte unsere Tagesfahrt am 20. April 2016.

Es duftete herrlich sowohl in der „Bergkräuterei“, einem Verkaufsladen der Bergkräutergenossenschaft, als auch in den Lager- und Abfüllräumen. Aber nicht nur der Duft war betörend, die Kräuterrangements schmeckten auch köstlich. Es fiel schwer sich von so viel Genuss zu verabschieden, doch die nächste Köstlichkeit wartete bereits auf uns.

Speziell die Fleischtiger kamen beim



Aufmerksam lauschten alle Teilnehmer bei den einzelnen Führungen

Besuch der Biofleischerei Sonnberg in Unterweißenbach auf ihre Kosten. Der Chef des Hauses führte uns herum und vermehrte unser Wissen über artgerechte Tierhaltung, Biofleischverarbeitung und zeigte auch die Sorgen der Landwirtschaft in der Region auf.

Mir wurde wieder einmal klar, wie wichtig es ist Produkte aus unserer Heimatregion zu kaufen, damit diese hochwertigen Lebensmittel auch weiterhin für uns produziert werden können.

(Johanna Königsberger)

Ganz im Zeichen der Blumen

Wir laden herzlich ein zur Halbtagesfahrt zu MIELYS Pfingstrosen nach Buchkirchen und zum Blumenhof nach Fraham, wo wir auch Kaffee und Kuchen erhalten. Abfahrt um 12 Uhr beim Gemeindeplatz mittels Fahrgemeinschaften. Das genaue Datum wird je nach Witterung und Rosenblüte kurzfristig ausgeschrieben. Anmeldung bei Renate

Steinmaurer unter 0664/35 39 766.

Die für 25. Juni ausgeschrieben Veranstaltung „Gartenvielfalt“ bei Gerhard Ameshofer und Claudia Steinmaurer kann leider nicht durchgeführt werden!

Das Team der Kath. Frauenbewegung (Renate Steinmaurer)



© Bernd Kasper/pixelio.de

Die Jahresvollversammlung der Feuerwehren

Am Sonntag, den 28. Februar 2016 fand die gemeinsame Jahresvollversammlung der Feuerwehren Großendorf, Ried und Zenndorf im ehemaligen GH Langeder statt. Es konnten zahlreiche Ehrengäste begrüßt werden.

Ein fixer Bestandteil dieser Versammlung sind die Jahresberichte. Hierbei wurde dargelegt, dass die drei Feuerwehren in Summe ca. 10.930 Stunden freiwillig für die Bevölkerung von Ried geleistet haben. Diese setzen sich aus Einsätzen, Übungen und administrativer Tätigkeiten zusammen.

Bei der Feuerwehr Ried wurde Christian Gnadlinger zum Oberfeuerwehrmann befördert. Martin Moser wurde für seine 25-jährige Mitgliedschaft geehrt, sowie Walter Gnadlinger und Johann Ramsebner die für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden. Weiters wurde Johann Gnadlinger die Urkunde für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst verliehen. Außerdem wurden Werner Fischer, Domenik Reisner

und Stefan Stinglmair mit der Bezirksmedaille in Bronze geehrt.

Bei der Feuerwehr Zenndorf wurden die zwei Mitglieder Thomas Leimer und Stefan Kohlendorfer angelobt. Beide wurden auch vom Probefeuwehrmann zum Feuerwehrmann befördert. Zum Löschmeister wurde Gerhard Buchegger und zum Oberlöschmeister

Günter Stadlmair befördert. Hervorgehoben wurde auch Martin Adamsmair der das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, die sogenannte „Feuerwehrmatura“, bestanden hat.

Die Auszeichnungen der FF Großendorf waren schon in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung ersichtlich.

(Johannes Ramsebner)



© Johannes Ramsebner, FF Ried
FF Ried: Kommandant Fritz Weinmaier, BGM Helmut Hechwarter, Bezirksfeuerwehrkommandant Johann Ramsebner, Abschnittskommandant Franz Haider, Johann Gnadlinger, Martin Moser



© Johannes Ramsebner, FF Ried
FF Ried: Kommandant Fritz Weinmaier, BGM Helmut Hechwarter, Stefan Stinglmair, Bezirksfeuerwehrkommandant Johann Ramsebner, Domenik Reisner, Abschnittskommandant Franz Haider



© Johannes Ramsebner, FF Ried
FF Zenndorf: Kommandant Wolfgang Gundersdorfer, Thomas Leimer, Stefan Kohlendorfer

Kräuteln mit Sabina



Frühsommerversanstaltungen:

Montag, 6. Juni – Beginn 18:00 Uhr
Sommerkräuter und heimische Besonderheiten TP: Kirche Viechtwang
 (Dauer ca. 2 Stunden - Beitrag EUR 12,-)

Montag, 4. Juli – Beginn 18:00 Uhr
Sagenwanderung für Familien zum Schabenreitnerstein - Steinbach/Ziehbögen
 (Dauer gut 2 Stunden - Beitrag EUR 12,-)

Bei den Spaziergängen durch die Natur lernen wir Wild-Kräuter und ihre Verwendungen, sowie die Wirkungen kennen...
 ...aber nicht nur Kräuter können begeistern - auch Sagen der erwanderten Umgebung!

Die genauen Treffpunkte werden bei Anmeldung bekannt gegeben!!

Bei Interesse bitte um Anmeldung bis 3 Tage vor der Veranstaltung:
 Sabina Haslinger:
 0699 11234534 oder wanderfuehrerin.sabina@gmail.com

Ich freue mich auf Deine Teilnahme!

Gerne mache ich auch Führungen für Vereine, Schulen oder andere Gruppen!




Bäuerinnenausflug 2016

Besuch der „Kittenberger Erlebnisgärten“ in Schiltern (NÖ)
am Dienstag, 7. Juni 2016

Abfahrt 7.30 Uhr Gemeindeplatz

Programm

- Führung „Kittenberger Erlebnisgärten“
- Mittagessen vor Ort im „Glas Haus“
- Freizeit & Kaffeepause
- Besuch der Firma Bailoni (1. Wachauer Marillen Destilliererei) mit Führung & Verkostung
- Abschluss beim „Weingut Thomas Gritsch – Hof in der Lauben“ mit Weingartenführung und Weinverkostung

Jause beim Heurigen

Ankunft in Ried ca. 21.00 Uhr

Kostenbeitrag Euro 44,00 (inklusive Bus, Jause im Bus, Führungen)

Wir freuen uns auf einen schönen Ausflug!

Die Rieder Bäuerinnen

Anmeldung durch Überweisung des Kostenbeitrags aufs Bäuerinnenkonto



Ulrich Auinger

Malerei und Grafik | 18.06. - 10.07.2016

In der Galerie Neunzendorf
 Zenndorf 19
 4551 Ried im Traunkreis

Geöffnet Sonntag von 14 - 18 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.neunzendorf.at
 Telefon: 07588/6305
christa@neunzendorf.at



Petersfeuer am Rieder Dorfplatz

Freitag, 24.6.2016
 ab 19:00 Livemusik
 ab ca. 21:00 Petersfeuer

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



EINLADUNG

Familiengottesdienst mit anschließender Kinderfahrzeugsegnung

Sonntag, 12. Juni 2016
8:45 in der Pfarrkirche



Liebe Kinder
 Bitte bringt eure Fahrräder, Bobbycars, Traktoren, Scooter, ... mit, oder kommt bequem im Kinderwagel!

Bei Schönwetter parkt ihr einfach im Pfarrhof, bei Schlechtwetter stellt ihr sie im GH Langeder ab

Pater Albert wird eure Fahrzeuge im Anschluss an die Hl. Messe dort segnen ...



Alle Papas werden an ihrem Ehrentag verwöhnt und bekommen im Pfarrheim gratis Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf euer Kommen

das KILI - Team und die Kath. Frauenbewegung Ried

FREIWILLIGE FEUERWEHR GROSSENDORF

EINLADUNG

zum

MAIBAUMUMSCHNEIDEN

am **SAMSTAG den 18. JUNI** 2016 um 19.00 Uhr,
 beim Feuerwehrhaus in Grossendorf

MAIBAUMKRAXELBEWERB

SCHÄTZSPIEL

MUSIKALISCHE UMRÄHMUNG

PUBLIC VIEWING ÖSTERREICH- PORTUGAL

Fürs leibliche Wohl ist mit Bratwürstel, Bier, Limo, Kaffee, usw. bestens gesorgt.
 Ab 22.00 Uhr ist die Maibaumbar geöffnet
 Auf zahlreichen Besuch freut sich die FF. Grossendorf
 Der Reinerlöss wird zur Anschaffung von FW Geräten verwendet!



OG Ried im Traunkreis

Einladung zum Pensionistenfrühschoppen

(Sportplatz Ried/Trkr.)

Sonntag 3. Juli 2016 um 10,00 Uhr

Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt („Surbraten“ - „Bratwürstel“ - Kuchen, Torten und Kaffee - etc.).

Wie im Vorjahr wird Alleinunterhalter Günter Rösner mit seiner „Quetschn“ und vielen Witzen für die musikalische und eine unterhaltsame Umräumung sorgen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Pensionistenverband Ried/Trkr.



be in shape - be ginastica natural

Workshop 2016

mit Alvaro Romano (GN Gründer)
 Roman Palleits (GN Instructor Level 1-4)
 Silke Minichmair (GN Instructor Level 1-4)

Samstag 16. Juli

10 Uhr bis 12 Uhr
 im Ginastica Natural Zentrum
 in Oberösterreich, Voitsdorf 17,
 4551 Ried im Traunkreis

„Jeder kann mitmachen!
 Ginastica Natural vereint natürliche Bewegungsabläufe mit Elementen aus Yoga, JiuJitsu und dem Tierreich.
 Nutze die Gelegenheit um mit dem Begründer selbst - Alvaro Romano aus Brasilien - zu trainieren!“

30,00 Euro bei Voranmeldung bis 01.07.
 50,00 Euro bei späterer Anmeldung

Es finden auch jetzt schon Trainings in Voitsdorf statt! Bei Interesse an einem Probetraining bitte email an: silke.minichmair@cloud.com oder Tel: 0660/7945033
www.physiotherapeuten.at/ginasticanatural



Newcomer-Nachmittag

Samstag, 16.07.2016

Wir laden alle Jugendlichen, die im kommenden Schuljahr 16 werden oder schon älter sind, ein, diesen Nachmittag mit uns zu verbringen.

Treffpunkt: 13:30 Uhr am Dorfplatz

Wir haben ein cooles Nachmittagsprogramm geplant und lassen den Abend mit einer gemütlichen Grillerei ausklingen.

Wir freuen uns auf DICH!

Bastelkurse in den Ferien

In den Ferien möchte ich Kindern die Möglichkeit geben, zu mir in die Bastelwerkstatt zu kommen, um zu basteln, filzen und zu malen.

Die ersten Kurse finden im Juli statt, alle weiteren gebe ich per Mail und WhatsApp bekannt.

Filzen für Kinder (ab 6 Jahre)
am Mi. 20. Juli 9:30 - 11:30 € 7,-

Basteln mit der Schrumpffolie (ab 6 Jahre)
am Mi. 27. Juli 9:30 - 11:30 € 5,-

Anmeldungen und/oder wenn du über zukünftige Kurse (auch in den Weihnachts-, Semester-, oder Osterferien) informiert werden möchtest, meldest du dich einfach bei mir unter 0660 5294242 oder doris80@gmx.at.



Die Kurse finden bei mir zu Hause in Voitsdorf 79 statt.

Ich freue mich auf dein Kommen.

Doris Ramsebner

einfach.leben

Praxis für systemische Lebensberatung & Aufstellung



„Ich helfe Dir dabei auf Deine innere Stimme zu hören! Denn Du trägst die Lösung für all Deine Probleme bzw. Herausforderungen bereits in Dir“

Termin auf Anfrage unter 0699/81883179!

Bettina Windischbauer

Diplom Lebensberaterin ∞ Aufstellungsleiterin
Seminarleiterin

Rührndorf 29, 4551 Ried im Traunkreis

praxis@natur-beratung.at

www.natur-beratung.at

S
A
L
A
T
W
O
C
H
E
N

12. Juni bis 31. Juli

Salatwochen im
Gasthof Voralpenhof

Fam. ZATL
Ried im Traunkreis
Hauptstraße 22

Gegrillte Rinderfiletscheiben auf
Rucolasalat mit Cocktailtomaten, Parmesan,
Basilikumdressing

Lauwarmer Mediterraner Salat von
Melanzani, Zucchini, Paprika & Tomaten
mit gebräunten Feta

Hühnerbrust mit Schafkäse gefüllt auf
Wildkräutersalat, Rhabarberchutney,

Und viele weitere Salatvarianten...

Reservierungen:
07588/7267
0680/1332120



Der Sozialhilfeverband Kirchdorf sucht für die **Bezirksalten- und Pflegeheime Kirchdorf und Micheldorf**

Fachsozialbetreuer/innen „Altenarbeit“ (Voll-/Teilzeit)

Wir bieten Ihnen

- ✓ einen attraktiven und sicheren Team-Arbeitsplatz in einem Vertragsbedienstetenverhältnis zum Sozialhilfeverband Kirchdorf
- ✓ eine leistungsorientierte Entlohnung
- ✓ eine qualifizierte Einarbeitung und die Möglichkeit zur Weiterbildung

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- ✓ Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörigkeit eines Landes dessen Angehörige auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration die selben Rechte für den Berufszugang zu gewähren sind wie einem Österreicher
- ✓ ein einwandfreies Vorleben
- ✓ die volle Handlungsfähigkeit
- ✓ Ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- ✓ Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 18 + 50 % auf GD 17 (mind. € 2.067,30 brutto bei Vollbeschäftigung) des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (LGBl.Nr. 52/2002)

Beschäftigungszeiten in einem Dienstverhältnis zu einer inländischen Gebietskörperschaft (öffentlicher Dienst) werden zur Gänze zum Vorrückungstichtag angerechnet.

Bewerben Sie sich per E-Mail: shv.bh-ki.post@ooe.gv.at oder per Post und verwenden Sie bitte den Bewerbungsbogen auf unserer Homepage (Aktuell – Formularsammlung – Bewerbungsformular)

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die SHV-Geschäftsstelle (Fr. Sarah Weiermayer 07582/685-312) sowie die Bezirksalten- und Pflegeheime Kirchdorf (07582/61600-0) und Micheldorf (07582/62600-0) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Gesundheitskonto beeinflusst Ihr Feel Good!

Wir kommen im besten Fall mit einem aufgefüllten Gesundheitskonto zur Welt. Täglich entscheiden wir, ob wir davon abheben oder ob wir darauf einzahlen. Leben wir über unsere Verhältnisse, heben wir täglich mehr ab, als wir einzahlen. Dann boegen wir uns Energie und Zeit von der Zukunft.

Wie wollen Sie in 20 oder 30 Jahren leben? Ist Ihr Konto dann noch aufgefüllt?

Unser Gesundheitskonto braucht täglich Einzahlungen:

1. Atmen Sie mehrmals am Tag tief ein und aus.
2. Trinken Sie täglich genügend Wasser.
3. Lassen Sie die Sonne auf Ihre Haut.
4. Bewegen Sie sich regelmäßig.
5. Vertrauen Sie der Natur.
6. Bevorzugen Sie harmonische Beziehungen, positive Menschen und Gespräche.
7. Gehen Sie Ihrer Leidenschaft/Ihrem Hobby nach.
8. Nehmen Sie sich täglich Zeit für Ihre Spiritualität.

Die Produkte von ForeverGreen unterstützen Sie dabei,
Ihr Gesundheitskonto wieder ins PLUS zu bringen.



Sie wollen mehr davon erfahren?
Dann veranstalten Sie doch eine Feel Good-Party
und erhalten ein wertvolles Gastgeber-Geschenk.

Helmut Hochmeister
0650 / 642 1100
helmut@hochmeister.co.at



In Bezirk Kirchdorf,
Steyr, Wels und
Linz für Sie unterwegs!

0650/40 55 3 55
**MOBILE
HUNDESTYLISTIN
Doris Dutzler**

**Auch Katzen und
Kleintiere**
www.mobil-hundeschoen.jimdo.com

www.baumstoff.at

NATÜRLICH
ÖKOLOGISCHER
HOLZBAU



BAUMSTOFF
NATÜRLICH ÖKOLOGISCHER HOLZBAU

**Baumstoff Holzbau-Meister
Jürgen Mörtenhuber e.U.**
Kilianstraße 6, 4551 Ried/Tr.

T. & F.: +43 7588 61245
E: holz@baumstoff.at
www.baumstoff.at

Entgeltliche Anzeige

NEUES BAD IN 24 STUNDEN

vorher



nachher



„Tausende zufriedene viterma Kunden!“



24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



Schnelligkeit
In 24 Stunden zu Ihrem neuen Badezimmer

Fixpreisgarantie
Top-Qualität zum vereinbarten Preis

Beratung
Persönliche Fachberatung direkt bei Ihnen zu Hause

Barrierefreiheit
Keine Stolperfallen oder lästigen Übergänge mehr

Rutschfestigkeit
Auch mit nassen Füßen einen sicheren Stand haben

Staubschutzkonzept
Wenig Schmutz und Lärm während des Umbaus

**JETZT
KOSTENLOSEN
BERATUNGSTERMIN
VEREINBAREN!**

viterma Lizenzpartner Vitalteam Bau GmbH & Co KG
Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen
Jetzt anrufen unter Tel 0800 20 22 19 (gebührenfrei) oder 0699 173 88 999
bernhard.mayrhofer@viterma.com | www.viterma.com

Entgeltliche Anzeige



DILLY'S HAARWELT
Andrea Dilly | Hiersdorf 52 | 4552 Wartberg/Krems
Tel. 0664 / 944 24 78

NEU ERÖFFNET!!!

Ein neuer Friseursalon hat im April in Wartberg/Krems eröffnet.

Dilly Andrea möchte Sie gerne von Ihrer Persönlichkeit, Kreativität und ihrer Friseurerfahrung beeindrucken.

Es wird um Terminvereinbarung gebeten.
Terminvergaben sind sehr flexibel.

Dienstag bis Samstag bin ich telefonisch erreichbar unter
0664/944 24 78

Friseurmeisterin Andrea Dilly würde sich über Ihren Besuch freuen!



NEUWOG Immobilien www.neuwog.at

Kremsmünster | Sandberg



3 x Einfamilienhaus: ca. 115 m²
Grundstück 666-773 m²
HWB 31

ab EUR 351.000,-
(inkl. Grundbesitz)



2 x Doppelhaus: ca. 115 m²
Grundstück 785-799 m²
HWB 28

ab EUR 317.000,-
(inkl. Grundbesitz)



2 x Zweifamilienhaus: ca. 90 m²
Grundstück 674-801 m²
HWB 28

ab EUR 248.000,-
(inkl. Grundbesitz)

NEUWOG baut mit 

Georg Altmüller 0676 33 88 238
Walter Arzt 0664 39 15 384



Entgeltliche Anzeige

Entgeltliche Anzeige

Team RSR
we work for your dreams

LASS UNS
DRAUF DRUCKEN!



TEXTILDRUCK

WIR MACHEN IHRE WERBUNG TRAGBAR!



4551 RIED IM TRÄUNKREIS
DIREKT AN DER B138
07588/61918



www.team-rsr.com



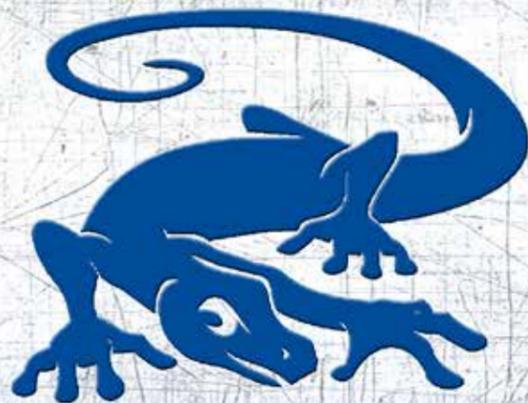
Wasserschäden | Brandschäden | Sanierungen von Pilzschäden | Ursachenforschung bei Gebäudeschäden



Linzer Strasse 83, A-4600 Wels
Tel.: 07242 - 21 90 99 (24 h Notruf)
office@darrotec.at

www.darrotec.at

Zertifizierte Schimmelexperten nach Austrian Standards
Zertifizierte Thermologen nach ISO 9712 (Thermografie)



„Grundsatz unseres Handelns ist nicht die Auswirkung eines Schadens zu bekämpfen, sondern die kostenoptimierte Sanierung nachdem alle Ursachen von Gebäudeschäden analysiert wurden!“

Entgeltliche Anzeige

Holen Sie sich jetzt
Ihre unverbindliche Beratung:
(07242) 5 53 55-0

fenastra
FENSTER · TÜREN · TORE



NIE WIEDER FENSTER STREICHEN

MIT ALUMINIUM-VORSATZSCHALE für Fenster, Türen und Wintergärten

- Individuell gestaltbar
- Kein Schmutz, kein Bauschutt
- Pflegeleicht
- Vollwertiges Holz-/Alufenster

Mit unseren Aluminiumprofilen lassen sich alle Arten von Holzfenster perfekt sanieren, so auch Ihr Wintergarten und Ihre Haustüre! Neben den Attributen sicher - sauber - schnell und schön weisen die von Fenastra sanierten Fenster alle Eigenschaften von neuen Holz-Alu-Fenstern auf.



Sanieren heißt: Den Wert erhalten.
Mit unseren Aluminium-Profilen lassen sich alle Arten von Holzfenster schnell und problemlos überarbeiten.

fenastra Fenster & Türen Handels-GmbH, Pollheimerstraße 7, 4600 Wels, Tel.: +43 (0)7242 / 55355-0, E-Mail: office@fenastra.at, www.fenastra.at

Entgeltliche Anzeige

Hochzeiten

Victoria Manuela Klammer & Michael Stötzer
Verena Langeder & Friedrich Adamsmair

Hochzeitsjubiläum

Johanna und Stephan Lachberger (Goldene Hochzeit)

Geburten

Eva-Maria und Franz Leitenmair eine Elena
Sandra Leblhuber und Reinhard Leitenmair einen Sebastian
Regina Hörtenhuber-Ziegelböck und Johann Ziegelböck einen Leo Johann

Geburtstage

Josef Resl (60 Jahre)
Marianne Zorn (60 Jahre)
Alfred Sanglhuber (60 Jahre)
Regina Kastnerhuber (60 Jahre)
Gottfried Schindlinger (60 Jahre)
Gottfried Zorn (60 Jahre)
Georg Zachl (60 Jahre)
Erna Gnadlinger (60 Jahre)
Klaus Fronius (70 Jahre)
Anton Auer (75 Jahre)
Theresia Scheinecker (75 Jahre)
Franz Fischereeder (75 Jahre)
Theresia Meiseleder (80 Jahre)
Maria Schmidler (80 Jahre)
Zázilia Großtesner (80 Jahre)
Maria Steinmaurer (80 Jahre)
Maximilian Laher (80 Jahre)
Josefa Pengelstorfer (85 Jahre)
Maria Kremsberger (85 Jahre)
Aloisia Kogler (90 Jahre)

Geburtstage

Magdalena Austaller (90 Jahre)
Anna Pürstinger (90 Jahre)
Anna Griegl (90 Jahre)
Theresia Seckellehner (92 Jahre)
Maria Müller (93 Jahre)
Michael Hiebl (93 Jahre)
Maria Trenkler (95 Jahre)
Berta Kaiser (96 Jahre)

Todesfälle

Josefa Oberndorfer
Hermann Knoll
Alfred Zwicklhuber
Rosalia Fellingner
Norbert Hubinger
Maria Würzlhuber
Karl Windischbauer
Anna Dutzler
Helga Sinnhuber

Veranstaltungen im Juni/Juli 2016

01.06.2016	RiesenWichtel – Eltern-Kind Spielgruppe, 9:00 - 10:30 Uhr, Spiegel-Treffpunkt	Gymnastikraum
01.06.2016	Fit für Pensionisten, 13:45 - 14:45 Uhr, (jeden Mittwoch, während der Schulzeit), Pensionistenverband	Turnsaal
01.06.2016	Seniorenachmittag, 14:00 Uhr, Seniorenbund	
01.06.2016	Damenturnen, 20:00 - 21:30 Uhr, (jeden Mittwoch, während der Schulzeit), Sektion Damenturnen	Turnsaal
02.06.2016	Gelber Sack	
02.06.2016	RiesenWichtel – Eltern-Kind-Spielgruppe, 9:00 - 10:30 Uhr, Spiegel-Treffpunkt	Gymnastikraum
02.06.2016	Radfahren, 13:30 Uhr, Seniorenbund	TP bei Radwetter: Dorfplatz
02.06.2016	Nordic Walking, 17:00 Uhr, (jeden Donnerstag, außer Feiertage), Seniorenbund	TP: beim Altenheim
02.06.2016	Piloxing mit Marion Kogler, 19:30 - 20:45 Uhr, (jeden Donnerstag, bis 23.06.2016), Gesunde Gemeinde	GH Langeder
03.06.2016	Biomüll	
03.06.2016	Gelber Sack	
04.06.2016	Frühjahrsschnitt für Blütensträucher, 14:00 Uhr, Siedlergemeinschaft	Siedlerheim
05.06.2016	Bergmesse, Pfarre	
05.06.2016	Mountainbike-Tour, 9:00 Uhr, Naturfreunde	TP: Dorfplatz
06.06.2016	Sommerkräuter und heimische Besonderheiten – Kräuterspaziergang/Viechtwang, 18:00 Uhr, Kräuteln mit Sabina	
06.06.2016	Restmüll Ost	
06.06.2016	Bausprechtag	
06.06.2016	Gymnastik am Vormittag, 9:00 - 10:00 Uhr, (jeden Montag, während der Schulzeit), Gitti Ramsebner	Gymnastikraum
06.06.2016	Gemeinsames Wandern, 14:00 Uhr, (14-tägig), Pensionistenverband	TP: Turnsaal
06.06.2016	Langsamlauftreff, 19:00 Uhr, (jeden Montag, bis 10.10.2016), Naturfreunde	TP: Turnsaal
08.06.2016	Abschlußfahrt Tierpark Wels, Spiegel-Treffpunkt	
08.06.2016	Seniorenmesse, 8:15 Uhr, (jeden 2. Mittwoch in Monat), Seniorenbund	Pfarrkirche
09.06.2016	6. Pensionistennachmittag mit Einzahlung, 14:00 Uhr, Pensionistenverband	GH Voralpenhof
10.06.2016	Biomüll	
12.06.2016	Familiengottesdienst mit Kinderfahrzeugsegnung, 8:45 Uhr, Kinderliturgie	Pfarrkirche
12.06.2016	Vatertagskaffee, KFB	Pfarrheim
13.06.2016	Rosenkranz, 19:00 Uhr, Hl. Messe, 19:30 Uhr, Pfarre	Maria Haslach
13.06.2016	Altpapier Ost	
17.06.2016	Biomüll	
17.06.2016	Sonnwendfeuer in „Neudorf“, 18:00 Uhr, Naturfreunde	
17.06.2016	Gedenkmesse für die Verstorbenen des 1. Halbjahres, 19:30 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
18.06.2016	Ausstellungsbeginn „Malerei und Grafik“	Galerie Neuzendorf
18.06.2016	Maibaum umschneiden, 19:00 Uhr, FF Großendorf	FF-Haus Großendorf
19.06.2016	Hl. Messe mit dem Lobchor: Dankfeier der Jubelpaare, 8:45 Uhr, Trachtengruppe	Pfarrkirche
20.06.2016	Restmüll West	
22.06.2016	2-Tagesfahrt (22.06.- 23.06.2016), Seniorenbund	
23.06.2016	Radausfahrt, (jeden 4. Donnerstag im Monat), 9:00 Uhr, Pensionistenverband	TP: Dorfplatz

23.06.2016	Gemeinderatssitzung, 19:30 Uhr	Sitzungssaal
24.06.2016	Wanderung Zwergerlstube, 14:30 Uhr, Pensionistenverband	GH Lachersdorfer
24.06.2016	Petersfeuer, 19:00 Uhr, ÖVP	Dorfplatz
25.06.2016	Biomüll	
25.06.2016	„Fahrsicherheitstraining mit E-Bikes“, 13:00 - ca. 17:30 Uhr, Gesunde Gemeinde	Gemeindeplatz
26.06.2016	Hl. Messe, 8:45 Uhr, Pfarre	Filialkirche Weigersdorf
27.06.2016	Kostenlose Rechtsberatung mit Fr. Dr. Tuschner, 16:00 - 17:30 Uhr	Gemeindeamt
27.06.2016	Altpapier West	
01.07.2016	Biomüll	
03.07.2016	Frühschoppen, 10:00 Uhr, Pensionistenverband	Sportplatz
04.07.2016	Restmüll Ost	
04.07.2016	Bausprechtag	
04.07.2016	Sagenwanderung für Familien zum Schabenreitnerstein, 18:00 Uhr, Sagenhaftes mit Sabina	Steinbach/Ziehberg
05.07.2016	Sprechtag, 8:00 - 9:00 Uhr, Seniorenbund	Gemeindeamt
08.07.2016	Biomüll	
08.07.2016	Dorffest, (08.07. - 10.07.2016)	
10.07.2016	Anbetungstag, Pfarre	
11.07.2016	Altpapier Ost	
13.07.2016	Grillfest bei der Obfrau, Seniorenbund	
13.07.2016	Rosenkranz, 19:00 Uhr, Hl. Messe, 19:30 Uhr, Pfarre	Maria Haslach
14.07.2016	7. Pensionistennachmittag mit Einzahlung, 14:00 Uhr, Pensionistenverband	GH Voralpenhof
15.07.2016	Biomüll	
16.07.2016	Ginastica Natural Workshop 2016, 10:00 - 12:00 Uhr, Silke Minichmair	Voitsdorf 17
16.07.2016	Newcomer-Nachmittag, 13:30 Uhr, Landjugend Ried	TP: Dorfplatz
17.07.2016	Bergwanderung „Spering“, 8:00 Uhr, Naturfreunde	TP: Dorfplatz
18.07.2016	Restmüll West	
18.07.2016	Radfahren, 13:30 Uhr, Seniorenbund	TP bei Radwetter: Dorfplatz
20.07.2016	Filzen für Kinder, 9:30 - 11:30 Uhr, Ramsebner Doris	Voitsdorf 79
21.07.2016	Wandertag „Langbathsee“, 9:00 Uhr, Pensionistenverband	TP: Dorfplatz
21.07.2016	Blutspendeaktion, 15:30 - 20:30 Uhr	Alten- u. Pflegeheim
22.07.2016	Biomüll	
25.07.2016	Altpapier West	
27.07.2016	Basteln mit der Schrumpffolie, 9:30 - 11:30 Uhr, Ramsebner Doris	Voitsdorf 79
28.07.2016	Gelber Sack	
29.07.2016	Biomüll	
29.07.2016	Gelber Sack	
31.07.2016	Jakobmesse, 8:45 Uhr, Pfarre und MV Ried, Jakobfrühschoppen, 9:45 Uhr, Feuerwehr Ried	Filialkirche Weigerdorf
31.07.2016	Jungscharlager (31.07. - 06.08.2016), Kath. Jungschar	



Baby Anja
Eltern Doris Gabriel und
Arnold Moosberger



Baby Elena
Eltern Franz und Eva-Maria Leitenmair
mit Mateo und Samuel



Baby Stefan-Maximilian
Eltern Sandra Ulbrich und
Gottfried Zorn



Frau Magdalena Austaller.
Sie feierte ihren 90. Geburtstag.



Frau Maria Trenkler.
Sie feierte ihren 95. Geburtstag.



Frau Maria Müller.
Sie feierte ihren 93. Geburtstag.



Frau Anna Pürstinger.
Sie feierte ihren 90. Geburtstag.



Herr Maximilian Laher.
Er feierte seinen 80. Geburtstag.



Herr Michael Hiebl.
Er feierte seinen 93. Geburtstag.



Frau Berta Kaiser.
Sie feierte ihren 96. Geburtstag.



Frau Theresia Dieterstorfer.
Sie feierte ihren 93. Geburtstag.



© Fam. Lachberger

Das Jubelpaar
Johanna und Stephan Lachberger.
Sie feierten die Goldene Hochzeit.



Frau Josefa Pengelstorfer.
Sie feierte ihren 85. Geburtstag.



Frau Theresia Seckellehner.
Sie feierte ihren 92. Geburtstag.



Frau Zázilia Großtesner.
Sie feierte ihren 80. Geburtstag.

IMPRESSUM

Information gemäß § 5 E-Commerce-Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis, Tel. 07588-72 55, Fax 07588-72 55 10, gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at, www.ried-traunkreis.at | Verlagsort, Medienherstellung, Druck und Herstellungsort: Druckerei Haider Manuel e.U. | Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4551 Ried im Traunkreis | Layout: Vordenker d&c, www.vordenker.at, Gewerbestraße 6, 4551 Ried im Traunkreis | Redaktion: Gemeinde Ried im Traunkreis, Irene Krumphuber, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis | Blattlinie: Informationen über lokale Ereignisse in der Gemeinde | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Helmut Hechwarter | Redaktionsschluss: jeweils der 5. im Monat | Zugestellt durch Post.at | Copyright: Wenn nicht anders angegeben Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis